

SPAR 

STICKER MANIA



MISSION
E.A.G.L.E.

GEHEIMAGENTEN-PASS

Der Geheimagenten-Pass enthält neben coolen Tattoos und Rätseltipps auch Hilfsmittel für noch mehr Rätselspaß. Die Cäsar-Scheibe und die Lochkarte helfen beim Lösen der Rätsel im Stickeralbum. Der Geheimagenten-Pass ist in limitierter Auflage um € 0,50 bei SPAR, EUROSPAR und INTERSPAR erhältlich. Solange der Vorrat reicht.

COOLE TATTOOS
für coole Geheimagenten



CÄSAR-SCHEIBE
zum Entschlüsseln
geheimer Botschaften

LOCHKARTE
zum Lösen von Rätseln



Spezialeffekt-Sticker



Hinweise zum
Geheimagenten-Pass



Hinweise zur
stickermania.at

**IN DIESEM BUCH
FINDEST DU:**

MISSIONS- LOGBUCH



GEHEIMAGENT OSKAR

CODENAME: KRYPTO-KID
SUPERTALENTE: SCHWIERIGE RÄTSEL ENTSCHLÜSSELN, MUTIG, HILFSBEREIT, SCHNELLES KOMBINIEREN, GIBT NIEMALS AUF
LIEBLINGSFARBE: ALLE FARBEN DES REGENBOGENS
LIEBLINGSGETRÄNK: MANGOSAFT - GESCHÜTTELT, NICHT GERÜHRT
MOTTO: RÄTSEL SIND DA, UM GELÖST ZU WERDEN.

ALTER: 12 JAHRE
GRÖSSE: 153 CM

GEHEIMAGENT B029RZW8P5K – B0

CODENAME: SUPERBÜCHSE
SUPERTALENTE: FLIEGEN, KOMBINATIONS-GENIE, WEISS ALLES, EMPFÄNGT FUNKSIGNALE, ZAUBERT EINIGES AUS SEINEM KÖPFCHEN
LIEBLINGSFARBE: SILBER NATÜRLICH
LIEBLINGSGETRÄNK: HAUPTSACHE, ES GEHT RUNTER WIE ÖL!
MOTTO: ABSOLUT NICHTS IST UNMÖGLICH.



ALTER: 264 JAHRE
GRÖSSE: 24,876 CM

„Das ist ein Kryptex! Darin werden geheime Botschaften versteckt. Es funktioniert wie ein Zahlenschloss – nur mit Buchstaben. Mit der richtigen Kombination kann es geöffnet und der Inhalt enthüllt werden. Was wohl das Lösungswort ist?“



VORSICHT
BISSIGER ROBOTER



BETRETEN
VERBOTEN!

„Wow! Schau mal, was für ein schönes Symbol in das Kryptex eingraviert ist! Sieht aus wie ein Adler. Vielleicht finden wir ja im Brief einen Hinweis auf die richtige Kombination.“



TOP
SECRET

TOP
SECRET

GUTEN TAG, OSKAR UND BO!

Macht euch auf in ein fernes Land,
wo eine Dame steht am östlichen Rand.
Groß und mächtig thront sie über der Stadt,
nicht goldig glänzend, sondern grün und matt.
Trägt rechts eine Flamme. Und in der anderen Hand?
Schaut genau. Das Datum ist für euch interessant!

Wie viele römische Zahlen könnt ihr sehen?
Vergesst nicht, dass die Zeilen einzeln stehen!
Zwei Ziffern bilden dann ein geheimes Zahlenpaar.
Nehmt es mit. Später wird hoffentlich alles klar.

Findet dann einen Mann von größter Wichtigkeit,
der entscheidend war für die Unabhängigkeit.
Der Herr hat sie höchstpersönlich notiert,
dafür hat man ihm ein Denkmal kreiert.

Dort sind vier Texte an der Wand,
einer besonders Wichtig für das Land.
Nun kommt die geheime Zahl ins Spiel,
zählt die Worte, das bringt euch ans Ziel.



Zuerst versuchten wir den ersten Absatz zu verstehen. **Macht euch auf in ein fernes Land...** Sollten wir etwa verreisen? Zeile für Zeile gingen Bo und ich das Gedicht durch.

Heute ist etwas Verrücktes passiert! Wie jeden Tag nach der Schule habe ich mich beeilt, nach Hause zu kommen, da Bo wie immer schon im Baumhaus auf mich wartete. Meine Eltern hatten ihm verboten, mit mir in die Schule zu gehen. Ziemlich gemein – aber wahrscheinlich haben sie recht, er würde sich ja wirklich nur langweilen und die Lehrer nerven. Als ich die Strickleiter hochkletterte, kam mir Bo schon aufgeregt entgegengeflogen. Er plapperte noch schneller als sonst und ich verstand kein Wort. Als er sich beruhigt hatte, erklärte er mir, was passiert war. Er hatte eine seltsame Kiste vor dem Eingang des Baumhauses entdeckt. Wir nahmen sie genau unter die Lupe. In großen Buchstaben standen ganz klar unsere Namen auf dem Deckel: Oskar und Bo. Aufgeregt öffneten wir die Kiste und ein sorgfältig eingewickeltes, seltsames Objekt kam zum Vorschein. So etwas hatte ich noch nie gesehen! Ein metallener Zylinder mit mehreren Ringen voller Buchstaben und einem eingravierten Symbol auf der Seite. Seltsam. Aber das war noch nicht alles! In der Kiste lag noch ein Briefumschlag mit dem gleichen Symbol: Ein Adler mit einem Schlüssel. Nachdem ich das Kuvert aufgerissen hatte, fingen Bo und ich hektisch an zu lesen.

Seltsam. Vielleicht ist ja doch alles nur ein Missverständnis?!
Nein, die Kiste ist ganz eindeutig an uns adressiert. Aber wo kommt sie her? Und wer hat sie uns geschickt? Wir müssen es herausfinden! Konzentration! Es gibt nur eine Dame, die grün ist, im Osten eines Landes steht und eine Flamme in der Hand hat: die **Freiheitsstatue**. Ich bin so aufgeregt. Das Ganze riecht nach Abenteuer. Wir werden das Rätsel lösen! Ab nach **New York!**

GUTEN TAG, OSKAR UND BO!

Macht euch auf in ein fernes Land,
wo eine Dame steht am östlichen Rand.
Groß und mächtig thront sie über der Stadt,
nicht goldig glänzend, sondern grün und matt.
Trägt rechts eine Flamme. Und in der anderen Hand?
Schaut genau. Das Datum ist für euch interessant!

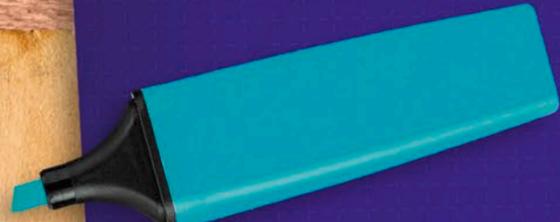
Wie viele r... können ihr sehen?
Vergesst ni... einzeln stehen!
Zwei Zif... geheimes Zahlenpaar.
Nehmt... tlich alles klar.

findet... tigkeit,
der ents...
Der Herr hat...
dafür hat man ih...

Dort sind vier Texte an...
einer beSonders Wichti...
Nun kommt die geheim...
ählt die Worte, das bi...

Ich bin so neugierig,
was für eine Nachricht
sich im Kryptex
verbirgt. Ich hoffe, wir
können es rausfinden!

Hier ist New York - an der
Ostküste der Vereinigten
Staaten von Amerika.



New York! Was für eine unglaubliche Stadt! Wir machten uns auf Richtung Liberty Island, zur Insel, auf der die Freiheitsstatue steht. Wie im Gedicht beschrieben, trägt sie in ihrer rechten Hand eine Fackel. Und in der linken Hand... eine Tafel! Von der Aussichtsplattform kann man die groß eingravierten Buchstaben darauf super lesen. Was für ein Glück: die römischen Zahlen haben wir erst letztes Jahr in der Schule gelernt. Daher wusste ich sofort, was die Buchstaben bedeuten: 04. Juli 1776. Das ist der Tag der amerikanischen Unabhängigkeit, erklärte mir Bo.

JULY
IV
MDCCLXXVI



FREIHEITSSTATUE
Diese Statue war ein Geschenk der Franzosen. Mit der Fackel in der Hand begrüßt sie Heimkehrer und Neuankömmlinge. Besucher können bis in die Krone der 46 m hohen Freiheitsgöttin steigen!



Wie viele römische Zahlen könnt ihr sehen? Vergesst nicht, dass die Zeilen einzeln stehen! Zwei Ziffern bilden dann ein geheimes Zahlenpaar. Nehmt es mit. Später wird hoffentlich alles klar.

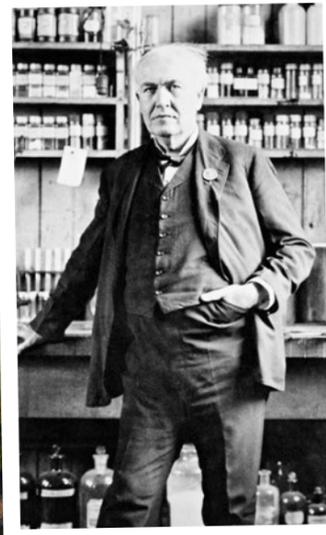


„Jetzt zum zweiten Teil des Gedichts. Was ist denn nun die geheime Zahl? JULY beinhaltet keine römischen Zahlen. In der zweiten Zeile sind es 2 und in der dritten Zeile...? Und dann beide Zahlen zusammen. Ha! Oskar, ich habs!!!“

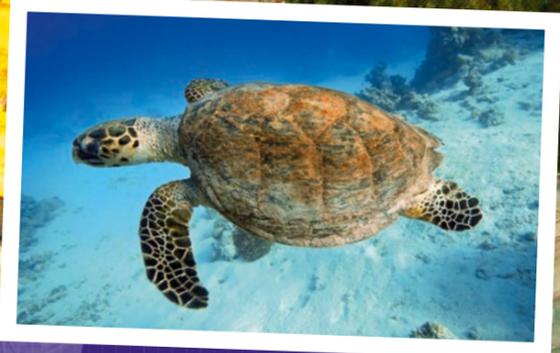


ONE WORLD TRADE CENTER
Was für eine Aussicht! Mit einer Höhe von 541 m ist das One World Trade Center das höchste Gebäude der USA.

THOMAS ALVA EDISON
Schon in seiner Kindheit war der amerikanische Erfinder begeistert von Elektrizität! Berühmt wurde er 1879 durch die Kohlefadenlampe: die erste elektrische Glühbirne, die 40 Stunden lang leuchtete. Diese benötigte aber elektrischen Strom, der damals nicht einfach aus der Steckdose kam. Edison ließ das erste Kraftwerk bauen und so erstrahlte New York bald als erste Stadt der Welt in elektrischem Licht.

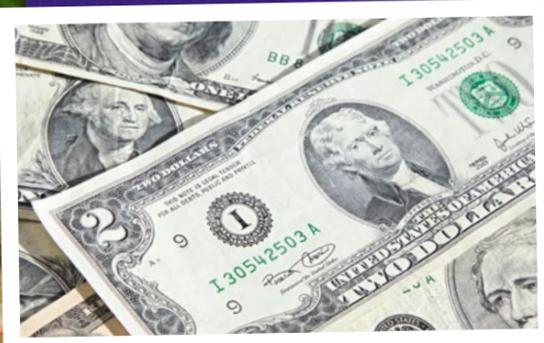


CENTRAL PARK
Der Central Park wird auch die „Grüne Lunge“ von Manhattan genannt. Er ist der größte künstliche Park innerhalb einer Stadt und ist so beliebt, dass an manchen Tagen über eine halbe Million Menschen hierherkommen.



ATLANTIK-BASTARDSCHILDKRÖTE
Diese Schildkröten sind die kleinsten, seltensten und die am stärksten bedrohten Meeresschildkröten der Welt. Dieser Schnappschuss ist also fast ein Wunder.

US-DOLLAR-SCHEINE
Jeder Dollar-Schein ist einem anderen wichtigen Präsidenten der amerikanischen Geschichte gewidmet. Auf dem 2-Dollar-Schein ist Thomas Jefferson, der Verfasser der Unabhängigkeitserklärung.



findet dann einen Mann von größter Wichtigkeit, der entscheidend war für die Unabhängigkeit. Der Herr hat sie höchstpersönlich notiert, dafür hat man ihm ein Denkmal kriert.

Mit der Geheimzahl in der Tasche machten wir uns an die Entschlüsselung vom letzten Teil des Gedichts. Bo las mir alles vor, was er zum Thema Unabhängigkeit in seiner Datenbank fand. Schnell waren wir uns einig: Im letzten Teil des Briefs ist die Rede von **Thomas Jefferson**, dem dritten Präsidenten der Vereinigten Staaten. Er war damals derjenige, der die Unabhängigkeitserklärung geschrieben hat. Ihm zu Ehren wurde in Washington D.C. ein riesiges Denkmal erbaut. Das muss es sein!

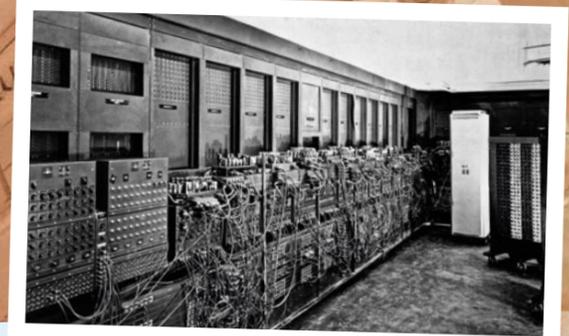
CRANBERRY-ANBAU

Damit Maschinen die US-Verwandte der Preiselbeere ernten können, werden die Felder überflutet. Die Cranberrys werden dann getrocknet oder zu Saft und Soßen verarbeitet.



BERGLORBEER

Wow, die Blüten haben ein „eingebautes“ Katapult! Der Berglorbeer baut Spannung in seiner Blüte auf und schleudert seine Pollen bis zu 15cm weit, sobald ein Insekt ihn berührt.



COMPUTER DAMALS UND HEUTE

Eniac – so hieß der erste elektronische Computer, der 1946 der Öffentlichkeit vorgestellt wurde. Er war so groß wie die Fläche eines ganzen Einfamilienhauses. Inzwischen sind Computer viel kleiner und man kann sie überallhin mitnehmen.



Als wir beim Jefferson Memorial ankamen, schwirrte mir nur noch die geheime Zahl im Kopf herum: 29! Wir betrachteten die vier Texte an der Wand. Welcher ist nur der richtige? Ich nahm das Gedicht nochmal genau unter die Lupe und dabei fiel mir auf, dass zwei Wörter im Gedicht falsch geschrieben waren: ein großes S und ein großes W. Das kann doch kein Zufall sein!

Dort sind vier Texte an der Wand, einer besonders wichtig für das Land. Nun kommt die geheime Zahl ins Spiel, zählt die Worte, das bringt euch ans Ziel.

„Ich glaube, du hast recht, Oskar! Das muss der richtige Text sein. Laut meinem Kompass zeigt er Richtung Südwesten. Was stand noch im Gedicht? Zählt die Worte..“



I AM NOT AN ADVOCATE FOR FREQUENT CHANGES IN LAWS AND CONSTITUTIONS. BUT LAWS AND INSTITUTIONS MUST GO HAND IN HAND WITH THE PROGRESS OF THE HUMAN MIND. AS THAT BECOMES MORE DEVELOPED, MORE ENLIGHTENED, AS NEW DISCOVERIES ARE MADE, NEW TRUTHS DISCOVERED AND MANNERS AND OPINIONS CHANGE, WITH THE CHANGE OF CIRCUMSTANCES, INSTITUTIONS MUST ADVANCE ALSO TO KEEP PACE WITH THE TIMES. WE MIGHT AS WELL REQUIRE A MAN TO WEAR STILL THE COAT WHICH FITTED HIM WHEN A BOY AS CIVILIZED SOCIETY TO REMAIN EVER UNDER THE REGIMEN OF THEIR BARBAROUS ANCESTORS.

WE HOLD THESE TRUTHS TO BE SELF-EVIDENT: THAT ALL MEN ARE CREATED EQUAL. THAT THEY ARE ENDOWED BY THEIR CREATOR WITH CERTAIN INALIENABLE RIGHTS, AMONG THESE ARE LIFE, LIBERTY AND THE PURSUIT OF HAPPINESS. THAT TO SECURE THESE RIGHTS GOVERNMENTS ARE INSTITUTED AMONG MEN. WE... SOLEMNLY PUBLISH AND DECLARE, THAT THESE COLONIES ARE AND OF RIGHT OUGHT TO BE FREE AND INDEPENDENT STATES--AND FOR THE SUPPORT OF THIS DECLARATION, WITH A FIRM RELIANCE ON THE PROTECTION OF DIVINE PROVIDENCE, WE MUTUALLY PLEDGE OUR LIVES, OUR FORTUNES AND OUR SACRED HONOUR.

„Bo! Ich glaube, mit SW ist die Himmelsrichtung gemeint. Wo ist denn Südwesten?“

PFEILSCHWANZKREBS

Diese seltsamen Krebse gibt es schon seit 150 Millionen Jahren auf der Erde und sie haben sich seither kaum verändert. Sie haben blaues Blut, das für die medizinische Forschung besonders wichtig ist.



WEISSES HAUS

In diesem Haus wohnt der Präsident der USA während seiner Amtsperiode, danach muss er wieder ausziehen.

NORDAMERIKANISCHER OCHSENFROSCH

Weit und breit kein Schwein zu sehen. Erst nach einiger Zeit habe ich bemerkt, dass der Ochsenfrosch die komischen Grunzlaute von sich gibt. Der riesige Frosch versucht damit die Weibchen zu beeindrucken.



Das 29. Wort des Textes musste die Lösung sein! 27... 28... 29... **Liberty!** Sieben Buchstaben. Genau so viele Rädchen hat das Kryptex. Das bedeutet Freiheit, hat mir Bo übersetzt. Ich drehte vorsichtig an den Rädchen, bis das letzte einrastete. Ich zog die beiden Enden des Kryptex auseinander und tatsächlich... es ließ sich öffnen! Im Inneren war eine vergilbte Karte, auf der eine Route eingezeichnet war. In ihr waren 8 kleine Steine mit eingravierten Buchstaben eingewickelt. Neugierig begutachteten wir alles genau.



Bo hat die Karte mit seiner Datenbank verglichen und festgestellt, dass sie den Oregon Trail zeigt: eine der bekanntesten Siedler-Routen der amerikanischen Geschichte. Tausende Amerikaner nahmen diesen Weg, um den unbekanntesten Westen zu erkunden.

Wie spannend! Auf der Karte steht, dass wir den Spuren der Vergangenheit folgen sollen. Darum machen wir uns mit der „Mississippi Queen“, einem alten Raddampfer, auf den Weg nach St. Louis – dem Startpunkt der Route.

ROTKARDINAL
Er ist wunderschön rot und singt am liebsten mit einer Dame im Duett. Da schmelzen die Herzen der Rotkardinal-Weibchen geradezu dahin.



3D-DRUCKER
Der Amerikaner Charles Hull hat schon 1983 den 3D-Drucker erfunden. Heutzutage kann man alles in 3D ausdrucken – sogar ganze Häuser.



CHICAGO RIVER
Jedes Jahr am 17. März wird der ganze Chicago River für den irischen Feiertag „St. Patrick's Day“ mit einem speziellen Farbstoff grün gefärbt.



STERNNASENMAULWURF
Was für eine lustige Nase! Sie ist das Tastorgan des Maulwurfs und hilft ihm dabei, Beutetiere aufzuspüren.

„Es sieht aus, als würden immer zwei der Steine zusammenpassen. So ähnlich wie ein Puzzle!“

„Hör kurz mal auf, die Steine anzustarren und schau schnell: Das ist der Gateway Arch. Er ist mit 192 m der höchste Bogen der Welt!“

INDIAN SUMMER
Wie bei uns zuhause verfärben sich hier die Bäume im Herbst. Durch die hohe Laubbaumdichte werden ganze Landstriche in prächtige Farben getaucht. Die Amerikaner nennen diese Zeit Indian Summer.



Von St. Louis aus fahren wir mit dem Planwagen weiter entlang des Missouri-Flusses, wie damals die ersten Siedler. Inzwischen haben wir herausgefunden, wie die Steine zusammenpassen.



Die Punkte nach den Buchstaben scheinen Hinweise darauf zu sein, dass es sich um Initialen handelt. Plötzlich leuchteten Bos Antennen auf und er hatte eine Idee: Sie stehen für die vier ehemaligen amerikanischen Präsidenten George Washington, Thomas Jefferson, Theodore Roosevelt und Abraham Lincoln.

„Die Köpfe genau dieser 4 Präsidenten wurden am Mount Rushmore zu ihren Ehren in den Fels geschlagen. Dort finden wir bestimmt den nächsten Hinweis! Hü hott – wir müssen nach dem Fels abbiegen!“

TIPP:

Mit den Stickern 21 und 22 kannst du das Stein-Puzzle lösen.

BASEBALL

Bei dieser sehr beliebten amerikanischen Ballsportart geht es darum, einen Ball mit einem Schläger weit weg zu schlagen und dann so schnell wie möglich das Spielfeld zu umrunden.



THANKSGIVING

Jedes Jahr im November wird das amerikanische Erntedankfest mit einem großen Festessen für Familie und Freunde gefeiert: Zum traditionellen Truthahn gibt es Süßkartoffeln, Kürbis, Cranberry-Sauce und Apfelkuchen.



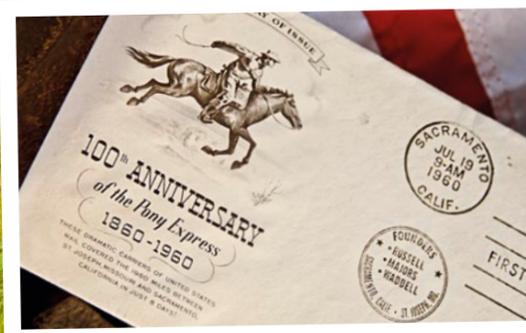
SECHSSTREIFEN-RENNECHSE

Aus Versehen habe ich eine dieser scheuen Rennechsen aufgeschreckt. Sie ist auf und davon! Und das laut Bos Messung mit einer Geschwindigkeit von fast 30 km/h. Wahnsinn!



PONY EXPRESS

Dieser alte Briefumschlag wurde zum 100-jährigen Jubiläum des Pony Express verschickt. Im Jahr 1860 war das die schnellste Postverbindung in Nordamerika. Wie bei einem Staffellauf wurde die Post von Reiter zu Reiter weitergegeben. Für die gesamte Strecke von 3.100 km wurden 120 Pferde und 40 Reiter benötigt. Nach 10 Tagen waren sie am Ziel! Schon ein Jahr später wurde die transkontinentale Telegrafentelegraphenleitung in Betrieb genommen und übernahm die Aufgabe der mutigen Postkuriere: Nun rasten Nachrichten in wenigen Minuten durchs Land.



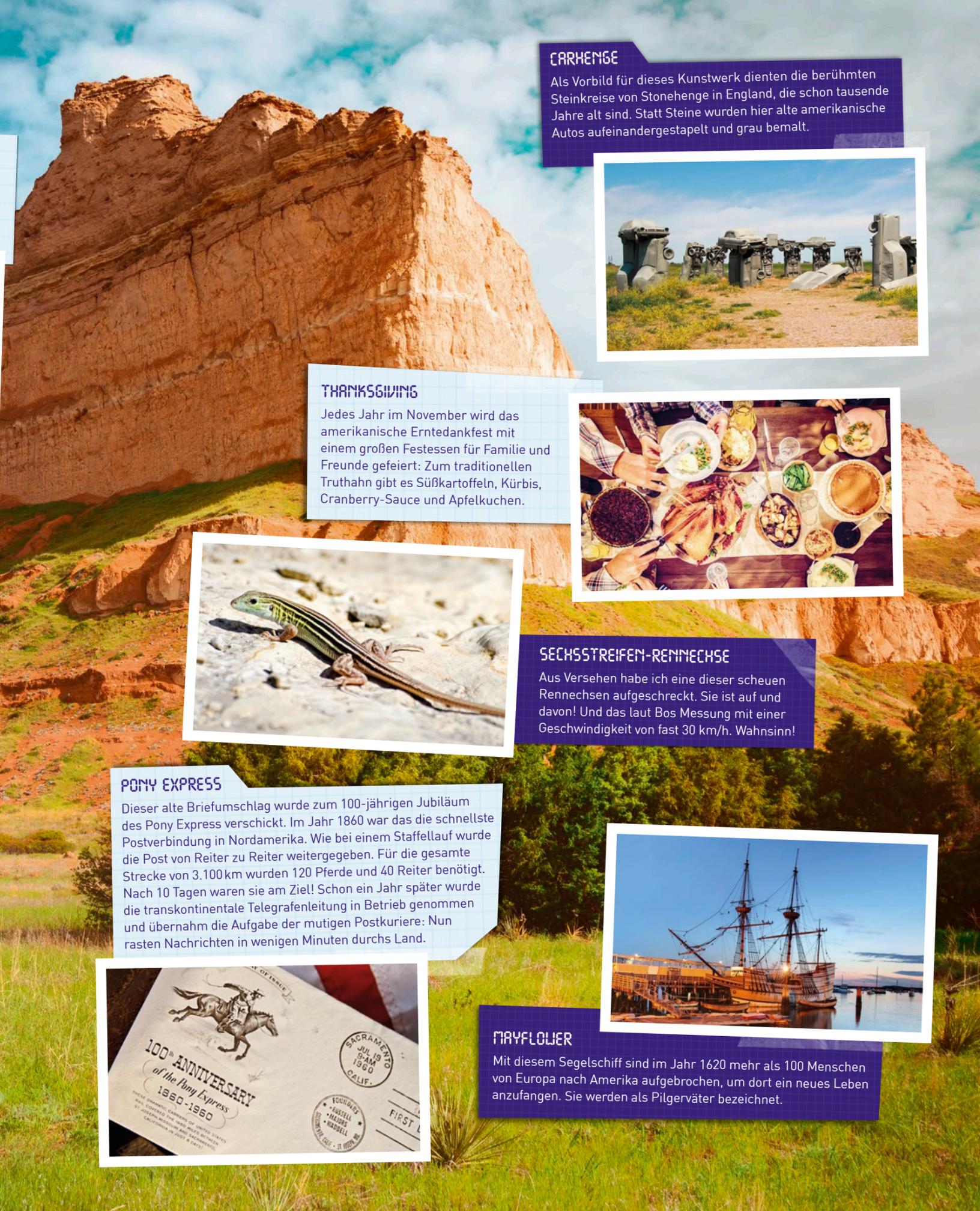
MAYFLOWER

Mit diesem Segelschiff sind im Jahr 1620 mehr als 100 Menschen von Europa nach Amerika aufgebrochen, um dort ein neues Leben anzufangen. Sie werden als Pilgerväter bezeichnet.



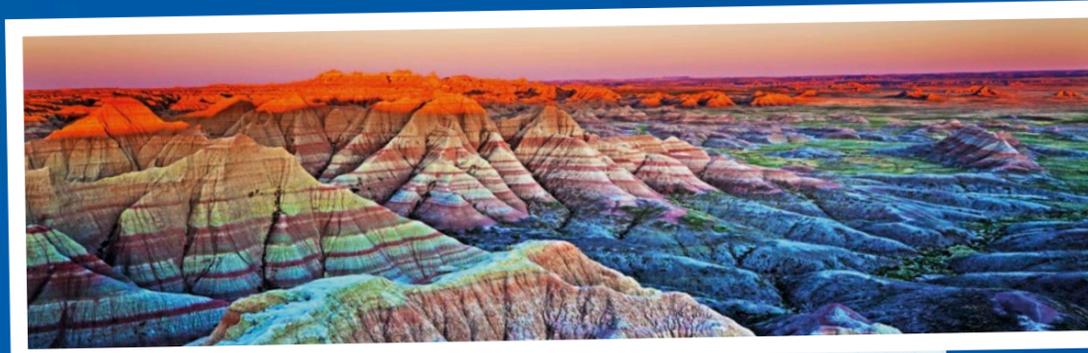
CARRHENGE

Als Vorbild für dieses Kunstwerk dienten die berühmten Steinkreise von Stonehenge in England, die schon tausende Jahre alt sind. Statt Steine wurden hier alte amerikanische Autos aufeinandergestapelt und grau bemalt.



Wow, die Köpfe sind wirklich riesig. Bo meint, jedes Gesicht ist 18 m hoch. Wahnsinn! Stundenlang haben wir nach einem Hinweis gesucht und nichts gefunden! Wir inspizierten die Steine noch einmal genau. Auf der Rückseite der Steine mit den Buchstaben G. und W. erkannte ich eine zarte Gravur: ein Auge! Das Auge von George Washington! Bo flog schnurstracks die steinerne Wand nach oben. Und tatsächlich: Auf der Pupille entdeckte er das Adler-Symbol, das auch auf dem Kryptex eingraviert war. Vor Freude schrie ich laut los. Doch meine Euphorie hielt nicht lange an. Ich musste da irgendwie hoch. Schnell wurde mir klar, ich musste klettern.

„Halt dich gut fest, gleich haben wir es geschafft.“



BADLANDS NATIONALPARK

Bo sagt, Badlands bedeutet „schlechte Länder“. Pflanzen wachsen auf den Verwitterungsgesteinen nicht besonders gut, daher kann hier nichts angebaut werden – schlechtes Land also. Aber wunderschön ist es!

WEISSKOPFSEADLER

Mit seinen 2,5 m Flügelspannweite ist der Wappenvogel der USA schon ziemlich beeindruckend. Stolz kreist er am Himmel und hält nach Beute Ausschau.



BEIFUSSHUHN

Ich musste mir das Kichern ja verkneifen, aber anscheinend stehen Beifußhuhn-Weibchen auf aufgeplusterte Hähne. Dieser hier präsentiert stolz seine aufgeblasenen Kehlsäcke.



AMERIKANISCHE FLAGGE

Die 7 roten und 6 weißen Streifen der amerikanischen Flagge stehen für die 13 Gründerstaaten der USA. Die 50 Sterne stehen für die 50 Bundesstaaten.



SCHWARZSCHWANZ-PRÄRIEKUND

Mit Hunden haben Präriehunde nichts zu tun! Die geselligen Nagetiere heißen deswegen so, weil ihr Warnruf dem Bellern von Hunden ähnelt.

CRAZY HORSE DENKMAL

Schon seit 1948 wird an diesem Denkmal für den berühmten Indianer „Crazy Horse“ – das bedeutet Verrücktes Pferd – gebaut und es dauert noch etwa 100 Jahre, bis es fertig ist. Allein der Kopf des Pferdes, auf dem der Häuptling sitzen wird, wird so groß wie Mount Rushmore.



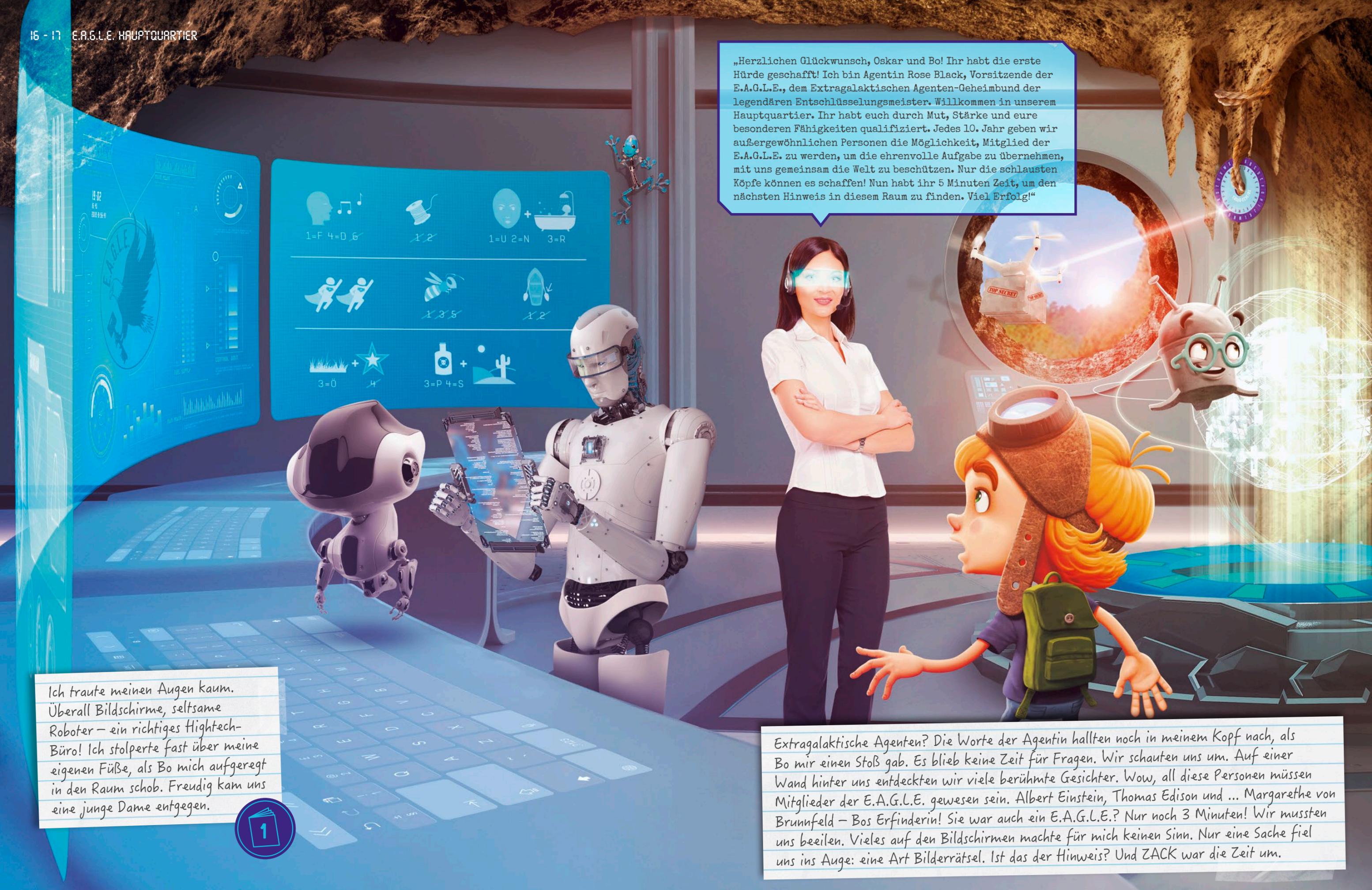
Erschöpft kam ich am unteren Lid von George Washington auf einer kleinen Plattform an. Komisch, die hatte man von unten gar nicht gesehen! Mein Herz klopfte wie wild. Gut, dass ich zumindest keine Höhenangst habe. Wir inspizierten das Adler-Symbol. Es sah aus, als würde die Gravur des Kryptex genau hineinpassen. Ohne lange nachzudenken, nahm ich es aus der Tasche und legte die Symbole ineinander. Plötzlich hörten wir ein lautes Grollen. Die Plattform bebte und vor uns hob sich langsam der Stein – wie ein Augenaufschlag.

„Herzlichen Glückwunsch, Oskar und Bo! Ihr habt die erste Hürde geschafft! Ich bin Agentin Rose Black, Vorsitzende der E.A.G.L.E., dem Extragalaktischen Agenten-Geheimbund der legendären Entschlüsselungsmeister. Willkommen in unserem Hauptquartier. Ihr habt euch durch Mut, Stärke und eure besonderen Fähigkeiten qualifiziert. Jedes 10. Jahr geben wir außergewöhnlichen Personen die Möglichkeit, Mitglied der E.A.G.L.E. zu werden, um die ehrenvolle Aufgabe zu übernehmen, mit uns gemeinsam die Welt zu beschützen. Nur die schlauesten Köpfe können es schaffen! Nun habt ihr 5 Minuten Zeit, um den nächsten Hinweis in diesem Raum zu finden. Viel Erfolg!“

Ich traute meinen Augen kaum. Überall Bildschirme, seltsame Roboter – ein richtiges Hightech-Büro! Ich stolperte fast über meine eigenen Füße, als Bo mich aufgeregt in den Raum schob. Freudig kam uns eine junge Dame entgegen.



Extragalaktische Agenten? Die Worte der Agentin hallten noch in meinem Kopf nach, als Bo mir einen Stoß gab. Es blieb keine Zeit für Fragen. Wir schauten uns um. Auf einer Wand hinter uns entdeckten wir viele berühmte Gesichter. Wow, all diese Personen müssen Mitglieder der E.A.G.L.E. gewesen sein. Albert Einstein, Thomas Edison und ... Margarethe von Brunnfeld – Bos Erfinderin! Sie war auch ein E.A.G.L.E.? Nur noch 3 Minuten! Wir mussten uns beeilen. Vieles auf den Bildschirmen machte für mich keinen Sinn. Nur eine Sache fiel uns ins Auge: eine Art Bilderrätsel. Ist das der Hinweis? Und ZACK war die Zeit um.



Eben waren wir noch im Hauptquartier der E.A.G.L.E. und eine Sekunde später: überall Kakteen! Wie sind wir hierhergekommen? Können die Geheimagenten der E.A.G.L.E. etwa beamen? Bevor ich weiter darüber nachdenken konnte, hörte ich ein leises Summen und plötzlich fiel mir ein löchriger Karton auf den Kopf! Ich wollte mich beschweren, doch da war die Drohne schon wieder über alle Berge. Wir hatten keine Ahnung, was wir mit der komischen löchrigen Karte anfangen sollten. Ich versuchte, einen kühlen Kopf zu bewahren. Als Erstes mussten wir herausfinden, wo wir waren. Bo versuchte uns mit seinem eingebauten GPS zu orten und wir konnten es nicht glauben: Wir waren 1.000 km weit weg vom Mount Rushmore im Saguaro Nationalpark gelandet. Wie ist denn das möglich?

REGENBOGENBRÜCKE

Von weitem sieht die größte natürliche Steinbrücke der Welt aus wie ein Langhals-Dinosaurier, der seinen Kopf in den Sand steckt. Mit einer Höhe und einer Spannweite von über 80m ist die Brücke aber weitaus größer als ein Dinosaurier.



GILASPECHT UND ELFENKAUZ

Diese zwei Vogelarten lieben Saguaro-Kakteen. Der Gilaspecht ist gerade auf der Suche nach Nahrung. Den kleinen Elfenkauz müssen wir wohl gerade geweckt haben! Er nistet in einer verlassenen Spechtröhre.

KOJOTE

Der Kojote ist ein naher Verwandter des Wolfs. Er hat etwas längere Ohren, aber alles andere an ihm ist kleiner. Kojoten sind oft allein oder in kleinen Gruppen unterwegs.



„Was? Wie? Wo sind wir denn jetzt gelandet?“

„Aua, was war das denn?“



HALLOWEEN UND KÜRBISKÖPFE

In der Nacht vor Allerheiligen verkleiden sich die Kinder in Nordamerika als Geister, Hexen, Vampire oder andere gruselige Wesen und gehen von Haus zu Haus: „Süßes oder Saures!“ Wer ihnen keine Süßigkeiten gibt, dem wird ein Streich gespielt. Der Brauch, geschnitzte Kürbisse aufzustellen, stammt eigentlich aus Irland. Die leuchtenden Fratzen sollen böse Geister abschrecken.



WÜSTENSonnenblUME

Die Wüstensonnenblume ist perfekt an die Trockenheit angepasst: Haare schützen sie vor Sonnenstrahlung und Wasserverlust. Wenn es genügend geregnet hat, muss es schnell gehen: aufblühen und Samen produzieren.



Okay, volle Konzentration! Schließlich bekommt man nicht alle Tage die Chance, Agent der E.A.G.L.E. zu werden. Wir versuchten uns an das Bilderrätsel im Hauptquartier zu erinnern. Ein singender Mensch, ein Faden... Buchstaben tauschen, Buchstaben weglassen... Wir hatten es bald gelöst: **Finde den unsichtbaren Superhelden in der größten Gipswüste.** Aber was hatte das zu bedeuten? Ein unsichtbarer Superheld? In einer Gipswüste? Diese E.A.G.L.E. machen es einem nicht gerade leicht! Bo fand heraus, dass die größte Gipswüste der Welt in New Mexico ist. Ohne zu zögern machten wir uns auf den Weg.

Stundenlang durchstreiften wir die weiße Landschaft. Über 700 km² Gips! Das sind 100.000 Fußballfelder! Wie soll man hier einen Superhelden finden? Plötzlich hörte ich unter mir einen lauten Schrei. Vor lauter Schreck machte ich einen großen Satz. Aber da war nichts! Erst als ich etwas genauer hinsah, entdeckte ich ein gut getarntes Kerlchen im Sand. Ich war einer kleinen, weißen Eidechse aus Versehen auf den Schwanz gestiegen.

LIVING ROCK

Eine eigenartige Pflanze. Sieht aus wie ein Stein mit Warzen. Damit sie lange Trockenzeiten übersteht, speichert sie Wasser in ihrem Gewebe. „Sukkulente“ nennt das Bo. Anscheinend nutzen die Einheimischen den Schleim aus den Wurzeln als Leim und reparieren damit Tonwaren.



TORNADO-GÜRTEL UND WINDHOSE

Mit Geschwindigkeiten von über 500 km/h sind Tornados die stärksten Winde überhaupt. Unter einer großen Gewitterwolke steigt warme Luft spiralförmig nach oben und wird dabei immer schneller, bis an der Unterseite der Wolke eine Art Schlauch sichtbar wird, der zur Erde führt: die Windhose. In bestimmten Teilen des Landes kommt dieses Naturphänomen sehr häufig vor, daher nennt man dieses Gebiet auch Tornado-Gürtel. Die meisten Tornados entstehen in Texas.



HOT DOGS

Ursprünglich wurde das Fast-Food-Gericht in Frankfurt am Main erfunden – weltberühmt wurde es dann aber in Amerika.



WEGEKUCKUCK

Zurecht wird dieses Kerlchen auch Großer Rennkuckuck genannt. Er kann bis zu 32 km/h schnell rennen, das ist so schnell wie ein Rennradfahrer. Sein Schwanz hilft ihm beim Lenken.



AK-SHI-SLE-PAK-WILDNIS

Abgefahren. Ich komme mir vor wie auf einem anderen Planeten. Auch Bo schaut ganz schön beeindruckt aus der Dose. Es ist still und farbenfroh. Überall findet man Fossilien und vom Wind feingeschliffene Steinfiguren.

„Oh, entschuldige, ich habe dich gar nicht gesehen!“



„Wie wählen die denn heutzutage ihre Rekruten aus! Wie kann man nur so tollpatschig sein? Pass doch auf! Cäsar sagt: KLY LUAKLJRLY RLUUA KLU APLMZALU WBURA PT APLMZALU JHUFVU. Und jetzt nehmt eure 7 Sachen und verschwindet!“



Das arme Kerlchen war wohl ziemlich schlecht gelaunt! Ich hatte ihn einfach nicht gesehen, so gut war er getarnt. Getarnt? Aber klar: **der unsichtbare Superheld!** Was hatte er genuschelt? Cäsar? Den Rest habe ich nicht verstanden. Was war das für eine Sprache? Bo war ratlos! Dann fiel es mir ein: Im Hauptquartier hatte ich eine runde Scheibe an der Wand entdeckt, über der **Cäsar-Scheibe** stand. Bo erklärte mir aufgeregt, dass damit schon zu Römerzeiten geheime Nachrichten verschlüsselt wurden. Auf einer großen und einer kleinen Scheibe liegen je alle Buchstaben übereinander. Zur Verschlüsselung wird das ganze Alphabet einfach verschoben.

Nachdem uns Bo so eine Cäsar-Scheibe gebastelt hatte, mussten wir noch herausfinden, um wie viele Stellen das Alphabet verschoben werden muss. Was hatte die Eidechse noch gesagt? Nehmt eure 7 Sachen! Das musste es sein! Wir verschoben die kleinere Scheibe um 7 Stellen und schwups, hatten wir den Satz entschlüsselt: **Der Entdecker kennt den tiefsten Punkt im tiefsten Canyon.** Was soll das denn nun wieder bedeuten?

Von welchem Entdecker ist die Rede? Der Entdecker Amerikas? In der Schule habe ich gelernt, dass Christoph Kolumbus Amerika aus Versehen entdeckt hat, als er im 15. Jahrhundert einen Seeweg nach Indien gesucht hatte. Bo war sich sicher, dass es sich beim tiefsten Canyon um den Grand Canyon handelt. Also machten wir uns schnellstmöglich auf den Weg. Mit einer Tiefe von bis zu 1.800 m verdient er seinen Namen! Die tiefste Stelle hatten wir schnell gefunden, doch weit und breit war nichts zu sehen. Kein Hinweis, gar nichts! Hatten wir etwas übersehen?



HENRY FORD

Auf dem alten Foto betrachtet Henry Ford das Modell A – den ersten Ford-Wagen aus dem Jahr 1903. Einige Jahre später wurde mit dem Modell T zum ersten Mal ein Auto auf automatisch angetriebenen Fließbändern hergestellt. Die sogenannte „Blechliesel“ auf dem Bild wurde so zum weltweit meistverkauften Auto dieser Zeit.



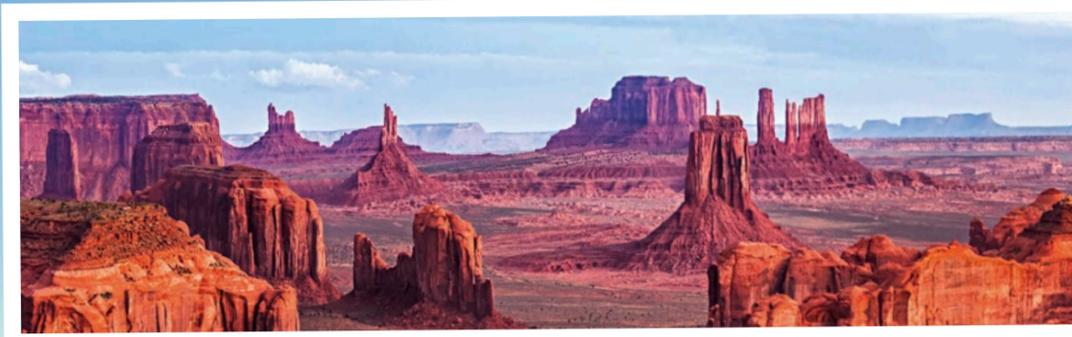
AMERICAN FOOTBALL

Football heißt Fußball auf Deutsch, hat aber damit nicht viel zu tun. Um den eiförmigen Ball ins Tor zu bekommen, ist voller Körpereinsatz gefragt. Das Spiel ist manchmal sehr brutal, daher schützen Helme und Schoner die Spieler.



AMERIKANISCHE BÜFFELZIKADE

Ihr Name erklärt sich von selbst. Büffelzikaden haben einen gewölbten Rücken und 2 dunklere Dornenfortsätze vorne seitlich am Kopf. Das erinnert schon sehr an einen Büffel – im Miniformat und grün.

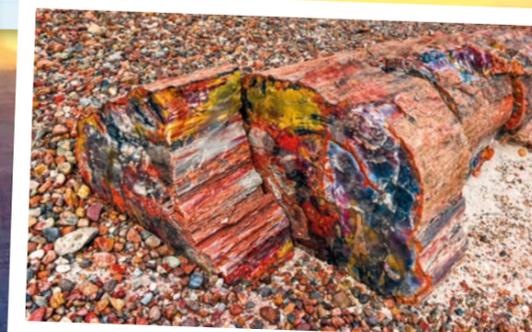


MONUMENT VALLEY

Diese wunderschön rot leuchtende Landschaft ist bekannt für ihre Tafelberge und ein klassisches Symbol für den Wilden Westen! Die bizarren Gebilde sind Überbleibsel riesiger Sandsteinschichten, die in Millionen Jahren von Wind und Wetter abgetragen wurden. Sie haben Namen wie Elefant-, Kamel- oder Fäustlings-Spitzkuppe, je nachdem, woran ihre Form erinnert.

CRYSTAL FOREST

Diese versteinerten Baumstämme sind über 200 Millionen Jahre alt! In ihren Hohlräumen haben sich Quarz- und Amethyst-Kristalle gebildet! Wunderschön!



„Ich hab's! Wieso ist mir das nicht früher eingefallen? Ich Dumbbüchse! Es gibt einen Canyon, der tiefer ist als der Grand Canyon! Den Oceanographer Canyon an der Ostküste Nordamerikas! Der liegt unter Wasser!“

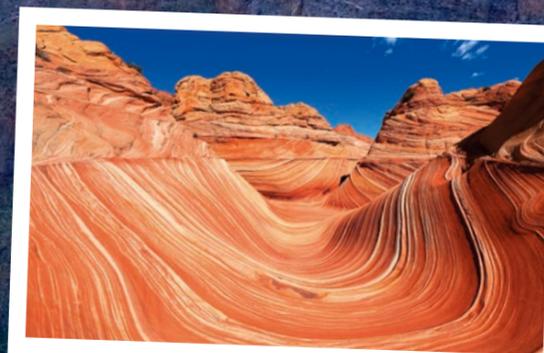
SEITENWINDER-KLAPPERSCHLANGE

Erst hörte ich ein Rasseln, dann sah ich eine Schlange seitwärts über den Boden flitzen. Die Seitenwinder-Klapperschlange beeindruckt mit ihrer speziellen Fortbewegungsmethode nicht nur ihre Feinde.



THE WAVE

Wie eine sanfte große Welle ziehen sich verschiedene Rottöne durch den einzigartig geformten Sandstein. Wir hatten Glück – nur 20 Personen dürfen pro Tag hierherkommen. Wer das ist, entscheidet das Los!



Ich wollte schon immer einmal in einem U-Boot fahren! Immer weiter und weiter tauchten wir ab in die Dunkelheit, bis wir eine Tiefe von über 2.000 m erreichten. Hier unten fühlt es sich an, als wäre man in einer ganz anderen Welt! Am tiefsten Punkt, zwischen den bunten Tiefseekorallen, entdeckten wir plötzlich etwas Glänzendes: eine Art Schild. Das musste der nächste Hinweis sein! In der Mitte war eine Gravur zu erkennen.

GEISTERHAI

Zuerst habe ich wirklich geglaubt, einen Geist zu sehen, als ich dieses elegante Tier in 2.000 m Tiefe durchs Wasser schweben sah! Als Knorpelfische besitzen Geisterhaie keine Knochen. Mit dem beweglichen Giftstachel in ihrer vorderen Rückenflosse verteidigen sie sich.



„Das Muster erinnert mich an einen Wikingerschild. Schau mal, Oskar, da ist irgendetwas eingraviert: Leif Eriksson! Aber natürlich: Der isländische Entdecker betrat Nordamerika bereits 500 Jahre vor Kolumbus!“



UNTERWASSERFORSCHUNG

Steigende Wassertemperaturen machen den Korallen zu schaffen – nach und nach erbleichen sie und sterben ab. Um das Aussterben von Korallen zu verhindern, beobachten Forscher ihr Wachstum und züchten neue Arten, die besser in wärmerem Wasser zurechtkommen.

POTTWAL

Diese Wale sind die größten räuberisch lebenden Tiere auf der Welt. Sie können bis zu 1.000 m tief tauchen und haben vor allem Tintenfische zum Fressen gern.



DANDELION-QUALLE

Diese Staatsqualen leben in Kolonien – da ist Teamwork angesagt: Jede Qualle ist hochspezialisiert und übernimmt eine bestimmte Aufgabe, ähnlich wie unsere Organe: Fressen, Verteidigen, Tasten oder Fortpflanzen.

DUMBO-OKTOPUS

Die Flossen dieses Kraken sehen aus wie große Elefantenothen, die wackeln, wenn er sich fortbewegt.



VAMPIRTINTENFISCH

Zwischen seinen 8 Armen spannt der kleine Oktopus Häute auf, dadurch sieht er aus wie ein Vampir mit Umhang. Seine Saugnapfe dienen nicht zum Festhalten, sondern zum Einschleimen seiner Beute. Bei Gefahr stößt er kleine Leuchtteilchen aus, die bis zu 10 Minuten leuchten und Feinde verwirren sollen. Ziemlich cool!



KAUGUMMI-KORALLE

Die Äste dieser Kaltwasser-Tiefseekoralle sehen aus wie rosa Kaugummi, daher der lustige Name. Sie werden mehrere hundert Jahre alt und bis zu 3 m groß!

In der Schule haben wir gelernt, dass Kolumbus Amerika entdeckt hat. Ganz richtig ist das nicht, schließlich ist der Wikinger Leif Eriksson mit seinem Schiff schon Jahre vorher in Neufundland, im heutigen Kanada, an Land gegangen. Dort hatte er eine kleine Siedlung aufgebaut. Genau da mussten wir hin! Wir kletterten über die steilen Klippen, bis wir ein kleines Dorf aus Grassodenhäusern entdeckten. Ein Nachfahre von Leif erwartete uns bereits.



SAMBRO ISLAND-LEUCHTTURM
Das ist der älteste Leuchtturm Nordamerikas. Er ist seit über 250 Jahren in Betrieb. Allerdings sind Leuchttürme vom Aussterben bedroht: Statt sich auf die Leuchtsignale der Türme zu verlassen, werden in der Schifffahrt heutzutage modernere Navigationsmethoden eingesetzt.

„glofrE leiV .tseW nednukes gißierddnufnüf netuniM nhezhes darG gizchesdnuthcA .droN nednukes ierd netuniM nebeis darG gizreivdnuniE .negas hcue hci nnak ,tednif se rhi ow rebA .nednifsuareh tsbles rhi tssüm saD ?meW .nlettimrebü tkejbO semieheg nie tssüm rhiI .nnissgnureitneirO nerue dnu reuadsuA tredrofre ebagfuA etshcän eid“



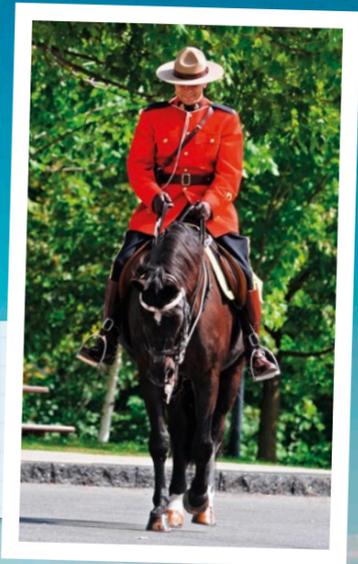
„Was ist denn das wieder für eine Sprache? Etwas stimmt hier nicht...“



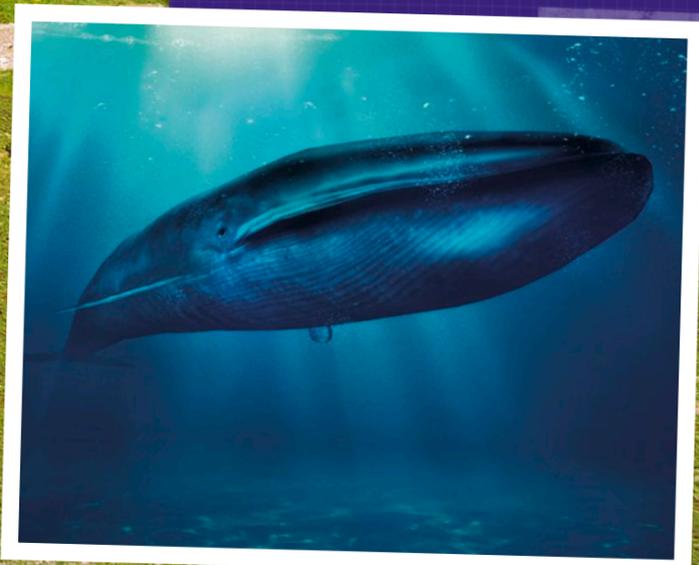
KANADISCHE FLAGGE
Rot-Weiß-Rot. Dieselben Farben hat unsere Flagge auch. Allerdings sind bei der kanadischen Flagge die Streifen senkrecht und in der Mitte befindet sich ein Symbol für die kanadische Natur: das berühmte rote Ahornblatt.



DORNRAND-WEICHSCHILDKRÖTE
Ob diese Schildkröte wohl öfters mal lügt? Die Nase ist ganz lang und spitz, wie die von Pinocchio! Außerdem ist der Panzer weich und nicht hart wie bei anderen Schildkröten.



KÖNIGLICHER MOUNTIE
Als Mounties bezeichnet man in Kanada die traditionellen Polizisten, die auf Pferden reiten. Berühmt sind sie vor allem auch für ihre rote Uniform und den ziemlich schicken Hut!



BLAUWAL
Mit 200 Tonnen ist der Blauwal das schwerste Tier der Welt! Wer so groß ist, muss viel fressen. In den Sommermonaten vertilgt ein Blauwal ca. 40 Millionen Kleinkrebse pro Tag. In den Wintermonaten ist er dann auf Diät und lebt von seinen Fettreserven.



PAPAGEITRAUCHER
Die lustigen Kerlchen können bis zu 70 m tief tauchen.

Zuerst haben wir versucht, die Worte des Wikingers mit der Cäsar-Scheibe zu entschlüsseln, aber das war wohl nichts! Bos Köpfchen lief auf Hochtouren, aber ohne Erfolg. Plötzlich war mir alles ganz klar und ich musste laut loslachen. Der Wikinger hatte einfach nur rückwärts gesprochen! Wir müssen also irgendetwas abholen und übermitteln. Das klingt ja leicht! Die angegebenen Koordinaten führten uns in die Stadt Québec, um genauer zu sein, vor das Chateau Frontenac. Das riesige Hotel sieht aus wie ein Schloss. Bos GPS zeigte genau die richtigen Koordinaten an: **41° 7' 3" N, 68° 16' 35" W**. Aber an der Stelle war nichts zu sehen. Komisch. Ich ging in die Knie und klopfte gegen die Holzbretter am Boden. Und tatsächlich, eines klang hohl und war etwas locker. Vorsichtig hob ich die Planke hoch.



GERFALKE

Ich habe einen der seltenen weißen Gerfalken fotografiert. Die größten Falken weltweit sind sehr gute Räuber und werden daher auch schon lange als Jagdfalken dressiert.



NIAGARAFÄLLE

Beeindruckend: Die Wasserfälle an der Grenze zwischen den USA und Kanada sind 670m lang und 57m tief. Nachts wird ein großer Teil des Wassers des Niagara-Flusses umgeleitet und zur Stromerzeugung genutzt. Am Morgen werden dann die Wasserfälle wieder „eingeschaltet“.



KANADA-LUCHS

Den Luchs habe ich gleich an seinem kurzen Schwanz und seinen Pinselohren erkannt. Bo hat mir erklärt, dass seine Haarpinsel wie Antennen sind und den Schall in die Gehörgänge leiten. So kann er Geräusche hören, die einen ganzen Kilometer weit entfernt sind!



AHORN SIRUP

Um die süße Flüssigkeit herzustellen, wird die Rinde der Zucker-Ahorn-Bäume angezapft. Der Saft der Bäume wird dann eingekocht, bis dickflüssiger Ahornsirup entsteht.

Unter dem Brett versteckt lag ein kleines Bündel mit einer mysteriösen Flasche! Auf dem Etikett waren Buchstaben zu sehen, die keinen Sinn ergaben, dafür aber sorgfältig in einem Raster angeordnet waren. Form und Größe des Etiketts erinnerten mich sofort an den gelochten Karton, den mir die Drohne auf die Rübe geknallt hatte. Vielleicht hilft der uns ja weiter?



D	N	E	A	A	E
N	M	T	E	L	A
R	B	W	M	E	I
H	A	K	R	R	O
A	G	C	S	H	T
N	S	O	E	R	T

ROTE FLEDERMAUS

Mein Herz schlägt ca. 60 Mal pro Minute. Diese Fledermäuse senken ihren Herzschlag im Winterschlaf auf weniger als 16 Schläge!



„41° 7' 3" N, 68° 16' 35" W.“



„Sieh mal, Bo, eine Flasche! Was für ein seltsames Etikett!“



TORONTO

Toronto ist zwar die größte Stadt Kanadas, aber trotzdem nicht die Hauptstadt. Nimmt man die Region um Toronto herum noch dazu, leben hier 8,1 Millionen Menschen, fast so viele wie in ganz Österreich.



Ich legte die gelochte Karte auf das Etikett, so dass die beiden abgeschrägten Ecken aufeinander-passten und schon konnten wir die ersten neun Buchstaben lesen. „Nael warte...“ Was soll denn das bedeuten? Auf der Lochkarte war ein Pfeil nach rechts abgebildet. Also drehte ich die Karte im Uhrzeigersinn. Dann noch einmal und noch einmal, bis ich die Lösung vor mir stehen hatte: **Nael wartet am höchsten Berg Nordamerikas.** Bo flog aufgeregt auf und ab und erklärte, dass der höchste Berg Nordamerikas der Mount Denali in Alaska sei! Nael könnte ein Name sein – vielleicht müssen wir ihm die mysteriöse Flasche bringen? Ab in die eisige Kälte! Wir bahnten uns mit einem Hundeschlitten den Weg durch Kanada bis in den hohen Norden nach Alaska.

EISHOCKEY

Eishockey ist der Nationalsport der Kanadier. Kein Wunder, dass sowohl die Männer als auch die Frauen zu den erfolgreichsten Mannschaften der Welt gehören.



SCHNEESCHUHHASE

Im Winter ändert dieses flinke Kerlchen seine Fellfarbe von Braun auf Weiß und tarnt sich so im Schnee vor Feinden. Außerdem versinkt der Hase durch seine riesengroßen Füße nicht im tiefen Schnee.



ARKTISCHE WÖLFE

Durch ihre kleinen Ohren, die kurzen Beine und die kurze Schnauze verlieren arktische Wölfe weniger Wärme. Das kann lebensrettend sein in der arktischen Kälte.



KARIBU

Die nordamerikanischen Vertreter der Rentiere werden Karibus genannt.

NARWALE

Wahnsinn, schwimmende Einhörner! Den Narwal-Männchen wächst ein gewundener Eckzahn durch die Oberlippe, der bis zu 3m lang werden kann. Er ist angeblich ein außergewöhnliches Sinnesorgan, mit dem sich Narwale orientieren können. Er hilft ihnen aber auch bei der Jagd.



HUNDESCHLITTEN

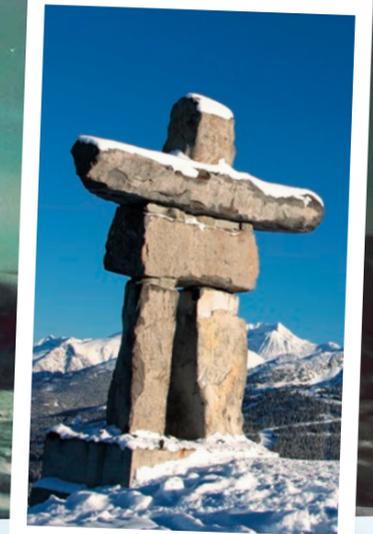
Ich bin schon ein richtiger Profi! „Go“ bedeutet: Es geht los! „Gee“ und „haw“ heißt: nach rechts und nach links. „Whuuuu“ heißt: Stopp! Da bremsen ich dann mit. Das Fell der Huskys ist richtig flauschig. Es besteht aus zwei Lagen, wie Pullover und Jacke.

„Oh wie schön, der Himmel ist ja ganz grün!“

„Das sind die Polarlichter! Man kann sie nur nachts in der Nähe der Pole sehen! Oskar, schau mal, ein Eisbär!“

EISBÄR

Würde man dieses große Raubtier rasieren, käme seine schwarze Haut zum Vorschein. Durch die kann der Eisbär Lichtwellen besser aufnehmen und Wärme speichern. Außerdem befindet sich unter der Haut eine 5 bis 10 cm dicke Fettschicht. Die hält schön warm!



INUKSUK

In der Inuit-Sprache bedeutet Inuksuk „gleich einem Mensch“. Die auf- und nebeneinandergeschichteten Steingebilde halfen früher bei der Jagd, indem sie Tiere in eine bestimmte Richtung trieben. Heute dienen sie vor allem als Wegweiser.



Tagelang zogen unsere treuen Begleiter den Schlitten durch den tiefen Schnee, bis wir endlich am Fuße des Mount Denali ankamen. Auf einer Ebene erkannten wir in der Ferne ein kleines Iglu. Vor dem Eingang hantierte ein älterer Mann an einer seltsamen Maschine herum. Als er uns sah, ließ er alles stehen und liegen und rannte uns freudig entgegen. Er begrüßte uns überschwänglich, als hätte er schon sehnsüchtig auf uns gewartet und stellte sich als Nael vor. Erschöpft von der langen Reise übergab ich ihm das Fläschchen. Mit einem breiten Grinsen schraubte Nael den Deckel ab, roch kurz daran und nahm dann einen kräftigen Schluck. Zufrieden sah er Bo und mich an.



ALASKA-ELCH

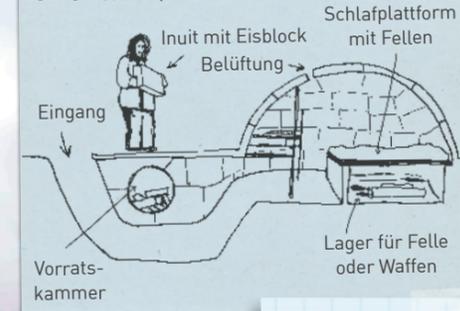
Elche trotzen Temperaturen von bis zu minus 45 Grad. Echt cool!



MOUNT DENALI

Das ist mit 6.190 m der höchste Berg Nordamerikas.

SO SIEHT EIN IGLU AUS:



INUIT

Inuit sind amerikanische Ureinwohner, die schon seit Jahrtausenden in Alaska zuhause sind. Nael und sein Sohn wohnen in einem echten Iglu. Beim Bau werden viele Eisblöcke aufeinandergestapelt. Der Eingang wird wie ein Tunnel tief in den Schnee gegraben. Weil warme Luft immer nach oben steigt und Schnee Wärme gut isoliert, können so im Inneren des Iglus Temperaturen von bis zu 5°C erreicht werden.

WEISSWAL

Weiß ist hier oben im Norden definitiv eine Trendfarbe. Doch bei ihrer Geburt sind Weißwale grau bis braun, später blau und erst ab dem 5. Lebensjahr weiß.



MEEROTTER

Meerotter sind begeisterte Rückenschwimmer. Die im Meer lebenden Säugetiere sind sehr intelligent und benutzen sogar Werkzeuge. Ich habe beobachtet, wie der Otter einen Stein verwendet hat, um an das weiche Fleisch von Schalentieren zu kommen.



„Diesen Geruch kenne ich doch! Ahornsirup! Die ganze lange Reise nur wegen einer Flasche Ahornsirup?“

„Endlich kann ich meine Maschine fertig bauen. Der Riemen in meiner Hand, der Deckel der Flasche und das Zahnrad müssen noch eingebaut werden. Könnt ihr mir dabei helfen?“

„Hmm... Der Deckel sieht aus wie ein Ventil. Wo die Teile wohl hingehören?“



TIPP: Finde heraus, wohin die drei Teile in Oskars und Naels Händen gehören.



PANCAKES

150 g Mehl, 120 ml Milch, 1 Ei, eine Prise Salz, Backpulver und ein bisschen Zucker vermischen. Rein in die Pfanne und fertig sind die köstlichen Pancakes!

Nachdem wir alle Teile richtig eingesetzt hatten, drehte Nael an der roten Kurbel und die Maschine setzte sich in Gang. Kurze Zeit später duftete es herrlich nach Pancakes. Wahnsinn! Eine Pancake-Maschine! Und in der Flasche, die wir behutsam durch ganz Kanada getragen haben, ist leckerer Ahornsirup! Völlig ausgehungert machten wir uns über die fertigen Pancakes her, die Nael uns hinstellte. Nachdem wir unsere Bäuche gut gefüllt hatten, schaute Nael uns freudig an und meinte, nun wären wir bereit für unsere nächste Aufgabe – eine besonders gefährliche!

Nael hatte uns nach Calgary geschickt, wo jährlich der größte Rodeo-Wettbewerb der Welt stattfindet. Mehr hatte er uns noch nicht verraten. Vor der Arena wartete bereits ein Cowboy auf uns, der uns mit zu einem Acker am Stadtrand nahm. Dort stand ein großgewachsener Hengst, der ungeduldig von einem Huf auf den anderen trat. Mir war schnell klar: Ich musste Rodeo reiten. Oje! Das Pferd sah ziemlich grimmig aus! Kaum saß ich im Sattel, schlug es bereits wild aus und versuchte mich von seinem Rücken zu schleudern. Krampfhaft hielt ich mich an Sattel und Mähne fest, als ich plötzlich ein freches Lachen hörte.

GRIZZLYBÄR

Grizzlybären sind sehr gute Schwimmer und haben einen unglaublichen Geruchssinn. Trotz ihres stolzen Gewichts von bis zu 680 kg können sie über kurze Strecken so schnell laufen wie ein Pferd!



SCHNEEZIEGE

Bei den Schneeziegen haben sogar die Damen einen Bart. Mit ihren langen Klauen können sie extrem gut klettern und 450 Höhenmeter in 20 Minuten überwinden.



„Haha, du Leichtgewicht, dich schmeiß ich doch locker runter. So ein Knirps hat es ja noch nie so weit geschafft! Versuch doch mal an den Zettel zu kommen, der unter meinem Sattel versteckt ist. Wenn du dich traust! Haha.“

VERGNÜGUNGS-PARK

Ich liebe Achterbahnfahren. In ganz Nordamerika gibt es über 300 Vergnügungsparks. Weil es im Winter so kalt ist, gibt es solche Parks sogar drinnen. Der größte ist in einem Einkaufszentrum.



COWBOYS

Als Cowboy muss man sich um die Rinder kümmern, den Kühen beim Kalben helfen, gut reiten und mit dem Lasso umgehen können. Vor über 100 Jahren war der Job aber noch schwieriger. Die Rinder wurden wochenlang in großen Viehtrucks durchs ganze Land getrieben, um sie zu verkaufen. Die Cowboys saßen 14 Stunden pro Tag in ihrem Sattel.



SILBERDACHS

Silberdachse scheinen Abwechslung zu mögen: Mindestens 1 Mal pro Monat ziehen sie um. Oft verändern sie einfach den Bau eines anderen Tieres.



MORaine LAKE

Der smaragdgrüne See mit dem Bergpanorama ist eines der beliebtesten Fotomotive Kanadas. Von hier aus kann man die Gipfel von 10 über 3.000 m hohen Bergen sehen.

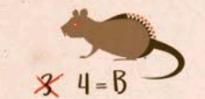
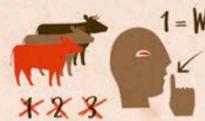


„Woaaaaahhh!“

Bo versuchte sich von hinten an das Pferd anzuschleichen. Doch gerade, als er unter den Sattel greifen wollte, schlug das Pferd wild aus und ich wäre fast runtergefallen. Puh, das war knapp! Im nächsten Moment düste Bo wie ein Verrückter um den Kopf des Pferdes. Verwirrt blieb es eine Sekunde lang stehen. Ich nutzte die Gelegenheit und griff unter den Sattel. Dann ging alles sehr schnell. Das Pferd buckelte und katapultierte mich aus dem Sattel. Ich landete unsanft auf dem Boden und hielt stolz den Zettel in der Hand. Geschafft!



1=D +R



Nach der Aufregung haben wir uns ein bisschen Ruhe verdient. Wir haben beschlossen, unser Zelt in der Nähe der Stadt an einem wunderschönen See aufzuschlagen. Gespannt inspizierten wir den Zettel, den ich unter dem Sattel gefunden hatte. Lauter bunte Zeichnungen. Wieder ein Bilderrätsel! Was da wohl dahintersteckt?



KANADISCHER BIBER

Ein bisschen größer mag er sein, aber sonst sieht er dem Europäischen Biber sehr ähnlich. Er ist das Nationaltier Kanadas und auf der kanadischen 5-Cent-Münze zu finden.



TROMPETERSCHWAN

Der Ruf des Schwans klingt wie eine Trompete. Vor ca. 100 Jahren war er vom Aussterben bedroht. Heute hat sich die Zahl aber wieder stabilisiert.



„Schau mal, von oben sieht der See auch ein bisschen aus wie ein Wolf.“



URSON

Bei Gefahr versucht das Baumstachelschwein auf einen Baum zu flüchten. Ist das nicht möglich, schlägt es wild mit seinem Schwanz um sich und verliert dabei Stacheln, die sich tief in die Haut bohren können!



DICKHORN SCHAF

Ein wildes Schaf! Sowohl Männchen als auch Weibchen tragen Hörner. Allerdings sind die der Männchen sehr massiv und eingedreht. Sie können bis zu 14 kg wiegen.

POPCORN

Ich liebe Popcorn! Schon die Indianer Nordamerikas ließen Puffmais aufpoppen, um ihn zu essen oder ihre Kleidung damit zu verzieren. Angeblich warfen Medizinmänner der Azteken ihn ins Feuer, um die Zukunft anhand von Form und Flugrichtung vorauszusagen.



Die Lösung des Bilderrätsels half uns im ersten Moment auch nicht wirklich weiter: Wie passen die Worte **Donnervogel, Schwertwal, Wolf, der Weise, Vogel, Bär und Rabe** nur zusammen? Laut Bo ist der Donnervogel ein sehr wichtiges Tier in der indianischen Mythologie und war oft ein Teil von Totempfählen. Bei seiner Recherche kam heraus, dass im Stanley-Park in Vancouver ein Totem steht, das genau diese Tiere darstellt. Das mussten wir uns genauer ansehen.

TOTEMPFAHL

Vor allem bei den Indianern der Nordwestküste waren Totempfähle eine wichtige Tradition. Sie wurden aus Baumstämmen geschnitzt und mit Pflanzenfarben bunt bemalt. Oft wurden Geschichten verewigt, die Stellung der Familie in der Gemeinschaft dargestellt oder sie dienten als Erinnerung an Verstorbene.



INDIANER-TROMMEL

Bei Zeremonien und Feiern tanzten viele Indianerstämme zum Rhythmus von solchen Trommeln. Viele von ihnen glaubten, so in Kontakt mit Geistern treten zu können.



INDIANER-HÄUPTLING

Als Häuptling bezeichnet man bei Naturvölkern einen Stammesführer. Der Kopfschmuck aus Adlerfedern war eine Auszeichnung für besondere Tapferkeit. Er wurde vor allem von Prärie-Indianern bei Festen getragen.



INDIANER-TIPI

Tipis sind Zelte der nordamerikanischen Prärie-Indianer. Vor allem für Gruppen, die nicht an einem fixen Ort gelebt haben, waren sie sehr praktisch, da man sie sehr schnell auf- und abbauen konnte. Früher waren sie aus Bisonhäuten gemacht.



GEISTERBÄR

Diese Unterart des Amerikanischen Schwarzbären kommt in Kanada nur in einer kleinen Region vor. Nur einer von zehn hat ein weißes Fell – wir hatten also Glück, einen davon zu treffen! Eine indianische Mythologie besagt, dass der Schöpfer einen von zehn Bären weiß gemacht hat, um an die Zeit zu erinnern, als Gletscher das Land bedeckten. Wissenschaftler sagen, es liegt an einer Genmutation.



STELLERSCHE SEELÖWIEN

Diese Robben wurden nach dem Naturforscher Georg Wilhelm Steller benannt. Vielleicht sollte ich auch Naturforscher werden: Oskarscher Seelöwe würde mir gut gefallen. Sie können bis zu 180m tief tauchen.

„Bo, schau mal, da ist etwas im Schnabel des Raben versteckt – eine Holzschnitzerei!“

Unter all den Totems im Stanley-Park war es gar nicht so leicht, das richtige zu finden. Man braucht schon ein bisschen Fantasie, um die einzelnen Figuren zu erkennen. Der Schnabel des Raben war hohl. Ich griff hinein und fand einen Holzstock mit einer eingekerbten, verschlüsselten Botschaft. Zum Glück war uns schnell klar: unsere Cäsar-Scheibe kann helfen.



C
A
P
V
Q
I
R
Q
H
G
W
J
S
K
L
A
H
A
S
K
O
J
P
Z
Z

Mit der Cäsar-Scheibe und dem Schlüssel 22, der auch auf dem Holzstück stand, war das Rätsel der Schnitzerei schnell gelöst: **Geht zum Vulkan, wo Pele wohnt.** Pele? Der Fußballspieler? Der wohnt doch sicherlich nicht in einem Vulkan! Und dann fiel es mir ein: Pele ist im letzten Jahr groß durch die Medien gegangen, als der Vulkan Kilauea auf Hawaii ausgebrochen ist. Einer Legende nach ist sie die Vulkangöttin und wohnt im Krater des Vulkans. Bo war verblüfft, woher ich so etwas wusste. Tja, Bo sollte eben während den Nachrichten weniger schlafen! Aufgeregt machten wir uns also auf den Weg nach Hawaii. Da wollte ich immer schon einmal hin! Es war schon dunkel, als wir zum Krater hinaufstiegen. Da entdeckten wir vor uns ein kleines, schlafendes Chamäleon mit mehreren Schildern. Mist, wir waren zu spät!



TARO-WURZEL UND TARO-LATTE

Die ein bis zwei Meter hohe, krautige Staude mag es gerne feucht. Die Knolle schmeckt ähnlich wie Esskastanien und ist vielseitig einsetzbar. Man isst sie gekocht, gebraten, geröstet, frittiert oder trinkt sie mit Milch als Taro-Latte.



OHIA-BAUM

Dieser Baum ist endemisch auf Hawaii, das heißt, er wächst nur hier. Verrückt, wie er einfach aus einer Ritze im Lavafeld wächst! Einer alten Legende nach war die Vulkangöttin Pele in den Krieger Ohi'a verliebt. Aus Zorn darüber, dass er ihre Liebe nicht erwiderte, verwandelte sie ihn in einen Baum.

BÜRSTENSCHWANZ-FELSKÄNGURU

Wohnen Kängurus normalerweise nicht in Australien? Stimmt: Diese Art wurde hier auf der Insel O'ahu eingeführt. Es scheint sich hier aber ganz wohl zu fühlen.



VULKAN KILAUEA

Der Kilauea ist einer der aktivsten Vulkane der Erde. Ein passender Name: Kilauea bedeutet „spucken“. Der jetzige Ausbruch hat schon 1983 begonnen. Seit damals fließt ständig Lava aus dem Vulkan.



NA PALI KÜSTE

Die Na Pali Küste liegt im Nordwesten der Insel Kaua'i – der ältesten Insel Hawaiis. Vom Boot aus sind die bewachsenen Klippen sehr imposant.



HAWAII-ZWERGFEUERFISCH

Wenn er sich bedroht fühlt, streckt der Hawaii-Zwergfeuerfisch dem Angreifer seine giftigen Flossen entgegen.

„Oh nein – wir sind zu spät! Ich hätte nie gedacht, dass Hawaii so weit vom Festland entfernt ist!“

„Na ja es sind immerhin 3.600 km, das ist 6 Mal durch ganz Österreich!“



Am nächsten Morgen waren wir pünktlich um 8 Uhr am Strand von Maui. Auf einer wunderschönen grün bewachsenen Felsklippe wartete eine fröhliche junge Dame bereits auf uns.

GROSSE TÜMMLER

Große Tümmler sind die bekanntesten Delfine. Sie stehen auf gute Körperpflege – etwa alle zwei Stunden stoßen sie ihre äußeren Hautzellen ab.



DRACHENMURÄNEN

Was für ein schönes Leopardmuster! Mit ihren verschiedenen Orange- und Rottönen sind Drachensmuränen einzigartig in ihrer Familie.



DIAMOND HEAD

Der Tuffsteinkrater ist das Wahrzeichen von Honolulu, der Hauptstadt von Hawaii. Er entstand vor etwa 300.000 Jahren durch einen heftigen Vulkanausbruch.



„Aloha! Dein Röckchen steht dir aber gut, mein Kleiner! Seht euch um! Die hawaiianischen Inseln zeugen vom ständigen Kampf zwischen Pele und ihrer Schwester, der Göttin des Meeres. Sie halten sich gegenseitig im Zaum. Wir glauben, dass die Götter das Gute und das Böse im Gleichgewicht halten. erinnert euch an den Wikinger. In der Siedlung war etwas versteckt, das einem Gott der Wikinger gehört und gleichzeitig erschaffen und zerstören kann. Mitten in einer kargen Landschaft haben die Götter dieses Objekt in den Stein geschlagen. Dort findet ihr den nächsten Hinweis.“



HAWAIIANISCHES ESSEN

Für Kalua Pork wird Schweinefleisch in Taro-Blätter eingewickelt und einen halben Tag im Erdofen gegart. Lomi Lomi Salmon ist ein Salat mit Lachs, Tomaten und Zwiebeln und Ahi Poke ist roher Thunfisch mit Algen und verschiedenen Gewürzen. Die Gerichte klingen nicht nur lustig, sondern schmecken auch gut.



HULA-TANZ

Voller Körpereinsatz! Beim Hula-Tanz werden mit Schritten und Bewegungen ganze Geschichten erzählt. Die Hawaiianer sagen, dass der Tanz aus dem Herzen kommt und somit der Herzschlag des Volkes ist.

FEUERTÄNZER

Viele hawaiianische Feste, die auch Lū'au genannt werden, enden mit einem Feuertanz. Diese Tradition kommt ursprünglich gar nicht von hier, sondern von der polynesischen Insel Samoa.



WELLENREITEN

Die Wellen, auf denen die Menschen hier surfen, sind zum Teil über 6 m hoch. Wahnsinn!



TIPP: Blättere zurück auf Seite 26/27!

Zum Glück vergisst Bo nie etwas! Gemeinsam schauten wir uns seine archivierten Bilder der Wikingersiedlung in Neufundland an. Wir durchforsteten jedes Fleckchen nach dem gesuchten Objekt – und tatsächlich, da lag es: Werkzeug und Waffe zugleich.



LAKE POWELL

Dieser Stausee ist der zweitgrößte künstlich angelegte See in Nordamerika. Er hat über 90 Seitencanyons und bietet viele Freizeitangebote und Sehenswürdigkeiten.



AMERIKANISCHE KÖNIGSLIBELLE

Diese Schönheit gehört zu den größten Libellen Nordamerikas. Als wahre Kunstflieger paaren sie sich sogar im Flug. Das sieht ziemlich witzig aus!

WANDERFALKE

Im Sturzflug ist der Wanderfalke mit einer Geschwindigkeit von über 320 km/h das schnellste Tier der Welt. Das ist schneller, als die meisten Autos fahren können!



← ALKE + ELS



ESELHASE

Seine eselartigen Riesenohren helfen dem Hasen nicht dabei, besonders gut zu hören, sondern Wärme abzugeben, um nicht zu überhitzen. Wenn der Eselhase fliehen muss, schlägt er Haken und düst so schnell davon wie ein Moped. Außerdem kann er ohne Anlauf 6 m weit springen.



„Boah, ist der schnell.“



TIGERSALAMANDER

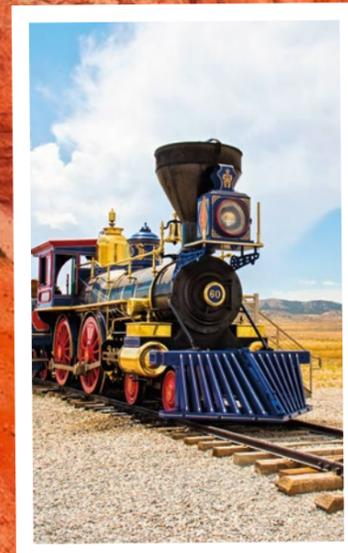
Dieses getigerte Kerlchen ist größer als mein Schulheft und damit weltweit der größte am Land lebende Salamander.



GABELANTILOPE

Gäbe es eine Leichtathletik-WM für Tiere, der Gabelbock wäre wahrscheinlich Langstreckenweltmeister. Er ist nämlich in der Lage, eine Strecke von 5 km mit bis zu 70 km/h abzulaufen.

Vor einem der Grassodenhäuser im Wikingerdorf lag ein Hammer im Gras versteckt! Damit kann man natürlich beides: erschaffen und zerstören. Noch bevor ich Bo fragen konnte, klärte er mich auf, dass es sich um Thor's Hammer handeln musste. Der Donnergott der Wikinger hatte immer einen Hammer bei sich. Mitten im wilden amerikanischen Westen gibt es eine Felsformation, die nach ihm benannt ist. Deshalb ging es sofort wieder zurück aufs Festland. Von der fruchtbaren Insel in eine karge Felslandschaft. Die Felsformationen sind ziemlich beeindruckend! Neugierig schauten wir uns um, als wir plötzlich etwas am Himmel entdeckten. Was war denn das? Ein Düsenjet? Nein, ein Vogel! Ein unglaublich schneller Vogel! Wie ein Kunstflieger zog er ein Banner mit einem Rätsel hinter sich her. Dieser Hinweis kann zumindest wirklich nicht übersehen werden!



TRANSKONTINENTALE EISENBAHN

1862 wurde in den USA der Bau einer Eisenbahnstrecke beschlossen, die die Pazifikküste mit der Atlantikküste verbinden sollte. Das gigantische Projekt wurde gleichzeitig im Osten und im Westen begonnen. Es mussten Felsen gesprengt, Tunnel und Brücken gebaut und über 3.000 km Schienen verlegt werden, bis sich die Gleise 6 Jahre später schlussendlich hier in Utah trafen.



GROSSER SALZSEE

Dieser See ist 7 Mal salziger als durchschnittliches Meerwasser. Hier fühlen sich salzliebende Bakterien richtig wohl. Sie sind es auch, die den See rot färben.

Bo war vollkommen erschöpft. Er hatte versucht, mit dem Wanderfalken ein Wettrennen zu machen. Keine Chance. Den Göttern sei Dank – man musste nicht schnell sein, um den Schriftzug hinter dem Vogel zu lesen: **Wanderfalke - alke + els.** Na klar, das ergibt **Wanderfels.** Von dem Phänomen hat unser Geografielehrer schon einmal erzählt! Scheinbar gibt es im Death Valley in Kalifornien Felsen von über 300kg, die einfach so durch die Wüste wandern! Wie von Geisterhand! Wissenschaftler haben herausgefunden, dass die Felsen irgendwie durch die Bildung von Eis bewegt werden. Wahnsinn, wie stark die Natur ist! Wir liefen von einem Stein zum anderen, ohne zu wissen, wonach wir eigentlich suchten. Wir waren der Verzweiflung nahe, als wir plötzlich auf einem Wanderfels das Symbol der E.A.G.L.E. entdeckten!

RIESENMAMMUTBAUM

Diese Giganten können bis zu 95m hoch werden. Dafür benötigen sie mehr als 2.000 Jahre. Sie sind zwar nicht die höchsten, aber durch ihre dicken Stämme die mächtigsten Bäume der Welt!



KALIFORNISCHER MOHN

Der Kalifornische Mohn ist ein richtiger Sonnenanbeter. Er öffnet seine Blüten nur bei schönem Wetter. Auch Trockenheit macht ihm gar nichts aus. Seine Samen können mehrere Jahre geduldig im Boden warten, bis es endlich genügend regnet.



LAS VEGAS UND DER EINARMIGE BANDIT

Die Stadt Las Vegas ist vor allem durch ihre vielen Casinos bekannt. Weil ich dafür noch nicht alt genug bin, hat sich Bo alleine umgesehen. Die Spielautomaten heute sind alle digital, früher hatten sie aber noch einen Hebel an der Seite. Das Geld ziehen sie einem bis heute aus der Tasche – daher der Name „Einarmiger Bandit“. Ich habe mir in der Zwischenzeit Pyramiden und den Eiffelturm angesehen. Und das alles in einer Stadt!



KALIFORNISCHER KONDOR

Den roten, federlosen Kopf dieses Kondors würde ich ja nicht als schön bezeichnen. Als er aber mit seiner Flügelspannweite von fast 3m über uns hinweggeflogen ist, war ich baff!



KURZHORN-KRÖTENECHSE

Die kleine Echse hat keine besonders guten Augen – sie kann nur Futter sehen, das sich bewegt. Jemand sollte den Ameisen sagen, dass sie einfach stehen bleiben müssen.



„Komm schon, Bo, hilf mir den Felsen zu verschiiiiiiieben!“

„Haha, ich lach mich rostig! Es ist absolut unmöglich, diesen Stein zu verschieben! Du tropfst ja schon richtig! ... Oh! Oskar, nicht aufhören, das ist es! Da waren Wassertropfen im Bilderrätsel. Dort, wo der Stein nass wird, erscheint ein Schriftzug! Du bist ein Genie! Warte, ich helfe dir!“

DEATH VALLEY: FAKTEN

HEISSESTE TEMPERATUR:	56,7 °C
KÄLTESTE TEMPERATUR:	-9,7 °C
REGEN PRO JAHR:	50 Liter pro m ²
TIEFSTER PUNKT:	85 m unter dem Meeresspiegel

Okay – wenn ich ehrlich bin, habe ich wirklich gedacht, wir müssten den Stein verschieben. Das werde ich Bo aber lieber nicht verraten! Ein wenig Glück gehört eben dazu – wir wären sonst wohl nie darauf gekommen, dass Wassertropfen die Lösung sind. Durch die Feuchtigkeit veränderte sich die Farbe des Steins und ein Schriftzug erschien: BODIE. Was dann passierte, war ziemlich lustig! Kaum hatte Bo herausgefunden, dass Bodie eine Geisterstadt ist, fingen seine Antennen an zu zittern. Der kleine Schlauberger hat doch tatsächlich Angst vor Geistern!



Man kann sich genau vorstellen, wie hier früher die Siedler gewohnt haben. Ein Saloon, Wohnhäuser, das Haus vom Sheriff – genau wie in einem Westernfilm. Ich fühlte mich wie ein echter Cowboy, als ich durch die Schwingtür des alten Saloons lief. Plötzlich fiel mir ein Zettel mit der Aufschrift WANTED vor die Füße. Wie von Geisterhand!



SHERIFF

Sheriffs wurden früher von den Bürgern gewählt. Neben dem Hüten der Gesetze waren sie auch für Steuereinnahmen, Bodenrechte und Volkszählungen zuständig. Man erkannte sie an ihrem Sheriff-Stern.

NORDPOSSUMS

Wenn Nordopossums Angst haben, stellen sie sich tot. Viel Zeit zum Angsthaben bleibt ihnen aber nicht, denn sie schlafen 18 Stunden pro Tag.



SAN FRANCISCO CABLE CAR

Diese Straßenkabelbahn wurde schon vor 140 Jahren in Betrieb genommen und ist die letzte ihrer Art, denn die entkoppelbaren Wagen werden noch mit Hilfe von unterirdischen Kabeln gezogen. Es werden zwei Schaffner benötigt: Einer steuert und einer bremst.



ALCATRAZ

Von 1934 bis 1963 diente die Insel in der Bucht vor San Francisco als Gefängnis für besonders gefährliche Häftlinge. Einer davon war Al Capone – einer der berühmt-berüchtigsten Verbrecher Amerikas.



GOLDEN GATE BRIDGE

Unglaublich, die Brücke ist ca. 2,7 km lang und damit eine der längsten Hängebrücken der Welt! Sie führt über das „Goldene Tor“, wie die Amerikaner die Einfahrt der Bucht von San Francisco nennen.

„Bo, wo bist du denn? Sieh mal, die zwei Rätsel kommen mir bekannt vor. Die können wir sicherlich mit der Lochkarte und der Cäsar-Scheibe entschlüsseln! Aber was bedeuten nur diese Kreise?“

GILA-KRUSTEMECHSE

Diese Echse ist eine der giftigsten überhaupt, aber man muss sie schon sehr stark ärgern, damit sie einen beißt. Das Gift ist auch für Menschen tödlich.



WANTED

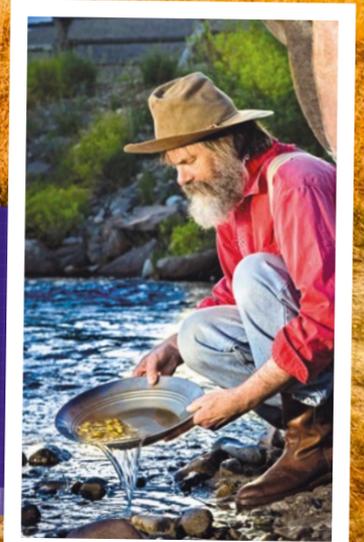
B	N	V ⁴	F	E	D
O	R	Z	Ü	E	E
H	N	R	H	B ³	R
N	D	E	I ¹	R	M ⁵
F	S ²	O	Ü	N	E
H	D	O	I	P	E



GRFK ZHOVKH PRQGH CX ZHOVKHU CHLW?
GHU VFKOÜVVHO VWHKW LP NOLSSHOSDODVW
GHU DQDVQCL EHUHLW.

GOLDRAUSCH

Es sprach sich schnell herum, als vor mehr als 150 Jahren ein Mann in einem Fluss in Kalifornien Gold fand. Kurz darauf kamen tausende Menschen und verfielen in den sogenannten Goldrausch. Nach ein paar Jahren wurden die Goldfunde immer weniger. Zurück blieben viele geplatzte Träume und verlassene Geisterstädte.



Schnell hatten wir beide geheimen Botschaften entschlüsselt. Wie echte Profis! Lochkarte auflegen, dreimal im Uhrzeigersinn gedreht und schon machte der Buchstabensalat Sinn: **Berühre fünf der dreizehn Monde von Bishop.** Bishop ist ein Ort, gar nicht so weit weg von hier. So weit, so gut. Die unteren drei Zeilen entschlüsselten wir mit der Cäsar-Scheibe, indem wir das Alphabet um drei Stellen verschoben: **Doch welche Monde zu welcher Zeit? Der Schlüssel steht im Klippenpalast der Anasazi bereit.** Ich verstand nur Bahnhof! Bo erklärte mir, dass die Anasazi ein Indianervolk waren, das schon sehr früh richtige Häuser in Felswände geschlagen hat. Der Klippenpalast ist ihre berühmteste Ruine. Dort mussten wir also zuerst hin. Die Felsensiedlung ist mit ihren über 150 Räumen ziemlich beeindruckend! Dort erwartete uns ein riesiger Bison.



WAPITI
Die Bezeichnung „Wapiti“ wurde diesen Hirschen von den Indianern gegeben und bedeutet „weißes Hinterteil“.

STREIFENSKUNKS

Ein Stinktief! Ich halte lieber Sicherheitsabstand. Sie können nämlich ihr streng riechendes Sekret bis zu 6 m weit spritzen!



„Rekruten! Höret mich genauestens an, damit in Bishop nichts schiefgehen kann. Als Kreise auf dem Blatt sind die Monde platziert, berührt nur die mit Ziffern und schaut, was passiert! Die Reihenfolge ist dabei äußerst wichtig, nur so ist die Kombination am Ende richtig.“



MONSTERTRUCKS

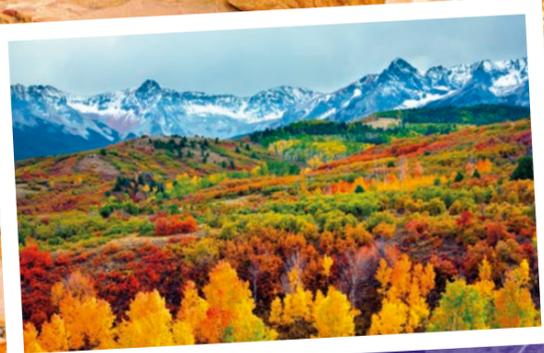
Die Reifen der Monstertrucks sind größer als ich! Bei den Rennen springen die Trucks unter anderem über alte PKWs. Unglaublich!



BISON
Der Bison ist echt riesig. Er ist das größte an Land lebende Säugetier in Amerika. Bisons können zwar nicht sehr gut sehen, dafür aber umso besser hören und riechen.

JUKEBOX IM DINER

In diesem amerikanischen Diner steht eine Jukebox. Mit der über 125 Jahre alten Erfindung konnte man sich für nur 5 Cent ein ausgesuchtes Lied anhören – damals eine Sensation!



ROCKY MOUNTAINS
Die berühmteste Gebirgskette der USA zieht sich von Mexiko bis hoch in den Norden Kanadas. Der höchste Berg, Mount Elbert, ist 4.401 m hoch.

LEOPARDFROSCH

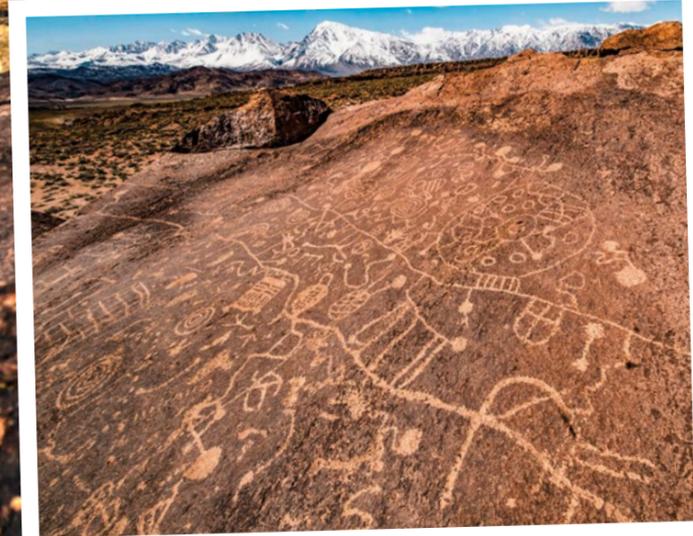
Die Leopardfrosch-Dame legt bis zu 6.500 Eier. Sie muss sich aber nicht um all ihre Kinder kümmern. Die Kaulquappen und später die jungen Frösche kommen gut allein zurecht.



Als wir in Bishop ankamen, machten wir uns auf die Suche nach den 13 Monden. Auf einem großen Stein war eine Zeichnung mit Kreisen und verschiedenen anderen Mustern. Man nennt sie die 13 Monde. Bo erklärte mir, dass es sich um Petroglyphen handelt, also Felszeichnungen. Die hier sind schon über 8.000 Jahre alt. Wow! Ich zog schnell den Zettel aus meiner Tasche, verglich die Anordnung der Kreise mit dem Fels und berührte die Monde genau in der richtigen Reihenfolge, wie der Bison es beschrieben hatte. Kaum hatte ich den fünften Mond berührt, erschien plötzlich ein leuchtender Text aus dem Nichts.

MONARCHFALTER-RAUPE UND MONARCHFALTER

Dieser Schmetterling ist aufgrund seiner Wanderungen sehr berühmt. Manche Tiere fliegen im Herbst bis zu 3.600 km weit in ihre Winterquartiere. Die Raupe erkennt man an den weiß-schwarz-gelben Streifen.



SKYROCK

Die Felszeichnungen sind angeblich schon tausende Jahre alt. Sie entstanden durch das Einritzen des sogenannten Wüstenlacks, der dunklen Oberfläche des Gesteins. Dadurch wurde das hellere Gestein darunter sichtbar. Auf dem flachen Stein sind Menschen, Tiere, Masken und viele andere Formen zu sehen.

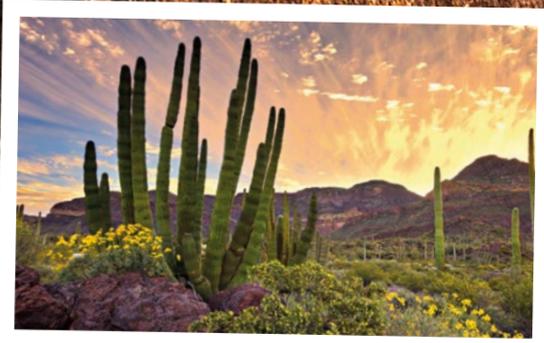
VERFOLGUNGSGAED
IHR DÜRFT AGENTIN HOLLY NICHT AUS DEN AUGEN VERLIEREN. SIE FÜHRT EUCH AM DEM LETZTEN ORT EURER AUFNAHMEPRÜFUNG. NUR WENN IHR MIT IHR GEMEINSAM DAS ZIEL ERREICHT, IST DIE PRÜFUNG ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN. VIEL GLÜCK.

VEILCHENKOPFELFE
Dieser hübsche Kolibri kann in der Luft stehen bleiben, um Nektar aus Blüten zu trinken. Bei den Veilchenkopffeln tragen übrigens die Männer Lila.



„Komm schon, Bo, Mund zu und schnell hinterher!“

„Wow! Hast du gesehen wie schön sie ist?“



ORGELPFEIFENKAKTUS

Dieser riesige Kaktus hat mehrere säulenförmige Zweige, durch die er an eine Orgel erinnert. Die Säulen können bis zu 8 m groß werden! Seine weißen oder hellrosa Blüten öffnet er nachts.



Stundenlang verfolgen wir nun schon Agentin Holly. Immer weiter Richtung Osten. Wir haben schon unglaubliche Landschaften von hier oben aus gesehen! Das Farbenspiel der Grand Prismatic Spring, der größten Thermalquelle der USA, hat mich besonders beeindruckt! Die Farben entstehen durch Mikroorganismen, die im warmen Wasser leben. Die Agentin hat eine unglaubliche Ausdauer. Bo kommt aus dem Schwärmen gar nicht mehr raus. Ich glaube, er hat sich verliebt!

OLD FAITHFUL GEYSIR

Ich bin richtig erschrocken, als aus dieser heißen Quelle im Yellowstone Nationalpark plötzlich eine 55m hohe Wasserfontäne in die Höhe schoss! Fast hätte sie uns erwischt. Der Geysir heißt „der alte Getreue“, weil er ziemlich verlässlich alle 90 Minuten ausbricht.



ROTFÜCHSE

Fuchswelpen können nach ihrer Geburt weder sehen, hören noch laufen. Darum muss ihre Mutter sie gut beschützen, während die Väter jagen. Erst nach drei bis vier Wochen dürfen die Kleinen zum ersten Mal ihren Bau verlassen.



FAST FOOD

Die Idee, gegrilltes Fleisch zwischen zwei Brötchenhälften zu packen, um es mit auf den Weg nehmen zu können, ist einfach, aber genial! Der Hamburger eroberte schnell die Welt. Mit ihm entwickelte sich in den 1950er Jahren in den USA auch der Begriff Fast Food – das heißt „schnelles Essen“.



DEVILS TOWER

Mitten auf einer weiten Ebene ragt der 265m hohe Teufelsturm, wie er auf Deutsch heißt, fast senkrecht in die Höhe! Einer Indianersage nach wurden sieben Mädchen von Bären verfolgt und kletterten auf einen Felsen. Sie flehten den Felsen an, sie zu beschützen. Da begann er in den Himmel zu wachsen, während die Bären mit ihren Krallen tiefe Rillen in den Stein schlugen.



„Oskar, hast du ihre Augen gesehen? Wie Diamanten! Sie ist einfach unglaublich!“



PALOUSE UND WEIZENANBAU

Palouse ist eine der wichtigsten Regionen der USA, um Weizen anzubauen. In den Hügeln leben angeblich Riesenregenwürmer, die fast einen Meter lang werden und nach Lilien riechen! Ob die Erde wohl darum so fruchtbar ist?



GOLDENE SEIDENSPINNEN

Ein ungleiches Spinnenpaar: Das Goldene Seidenspinner-Weibchen ist um ein Vielfaches größer als das Männchen. Ihre Spinnfäden sind extrem reißfest, deshalb nutzen Einheimische die Fäden sogar als Fischernetze.



Wie bei einer echten Verfolgungsjagd versuchte Holly uns immer wieder abzuhängen, aber Bo hatte sowieso nur noch Augen für sie. Wir fuhren gerade mit einem Boot durch die Everglades, als wir auf einmal einen kleinen Florida-Panther entdeckten, der auf einem abgebrochenen Ast im Wasser trieb und ängstlich um Hilfe rief. Nur ein paar Meter weiter lauerten bereits hungrige Alligatoren. Der Kleine hatte keine Chance, wieder ans Ufer zu kommen! Ich musste ihm helfen! Ohne zu überlegen, änderte ich die Richtung des Boots und rief nach Bo.

SPITZKROKODIL

Die Everglades sind die einzige Region der Welt, wo sowohl Alligatoren als auch Krokodile leben! Spitzkrokodile werden übrigens bis zu 7m lang.



MANCHINELBAUM

Dieser Baum, der auch „Äpfelchen des Todes“ genannt wird, schaffte es als giftigster Baum der Welt ins Guinness-Buch der Rekorde! Seine apfelähnlichen Früchte sind tödlich. Schon seine Rinde zu berühren ist gefährlich: Spezielle Giftstoffe können schwere Entzündungen hervorrufen.



„Anafabgenefehänäfangt! Danafas ginifing janafa schnenefellenefer anafals genefedanafacht! Anafab nanafach Honofollywonofoonofod. Winifie inifich minifich anauf menefinefene Anafausinifich frenefeunefe.“



FLORIDA-PANTHER

Der Kleine hatte Glück, dass wir ihn gehört haben, denn richtig brüllen können Florida-Panther nicht. Sie schnurren, knurren oder zischen eher. Er hat uns erzählt, dass er nur noch 230 Verwandte hat.

„Keine Angst, Kleiner! Komm, ich helfe dir...“

„Oskar! Agentin Holly! Wir verlieren sie!“



ROSALÖFFLER

Perfekter Name: Der Schreitvogel ist rosa und hat einen löffelförmigen Schnabel. Er verbringt nur den Sommer hier in Florida, im Winter gehts ab nach Südamerika.



BASKETBALL

Basketball ist eine der Lieblingssportarten der Amerikaner. Ein Basketballkorb ist in einer Höhe von über 3m montiert, darum sind die meisten Basketball-Profis sehr groß.

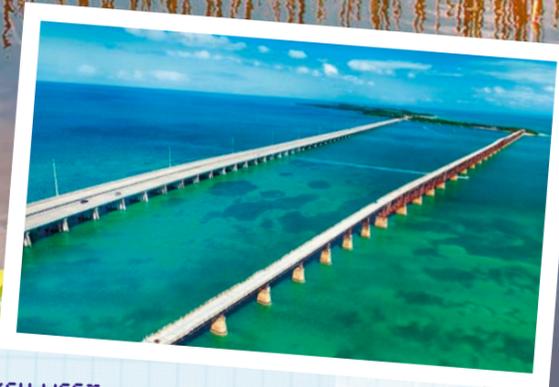
KARIBIK-MANATI

Diese freundliche Seekuh wiegt ca. 450 kg und frisst täglich etwa 100 kg Seegras!



KEY WEST

Die 42 Brücken dieses Highways verbinden die Florida Keys – eine Kette aus 200 Koralleninseln. Key West ist die letzte der Inseln und gleichzeitig auch der südlichste Punkt der kontinentalen USA.



Kaum hatte ich den kleinen Panther heil am Ufer abgesetzt, sah ich mich um. Mist! Wir hatten Agentin Holly tatsächlich verloren. Haben wir es so kurz vor dem Ziel wirklich vermasselt, ein Mitglied der E.A.G.L.E. zu werden? Sie hatte noch irgendetwas genuschelt, bevor sie hinter den Bäumen verschwunden ist. Es klang nach einer fremden Sprache... oder vielleicht einer Geheimsprache?

Ich hatte die Geheimsprache schon einmal irgendwo gehört... Na klar: Grüfnisch! **Ab nach Hollywood...** Holly wohnt in Hollywood. Klar, wo denn auch sonst? Sie hatte von ihrer wunderschönen Aussicht gesprochen. Bo und ich beschlossen, nicht aufzugeben. Wir wollten noch einmal mit der Agentin sprechen. Also ab an die Westküste Amerikas! Wir klapperten die schönsten Aussichtspunkte von Los Angeles ab und waren überhaupt nicht verwundert, dass Holly ausgerechnet im Hollywood-Schriftzug wohnt.



CADILLAC

Schick, dieses Kultauto! Das amerikanische Unternehmen wurde schon 1902 gegründet. Viele amerikanische Präsidenten verwendeten Cadillac-Limousinen als Dienstautos.

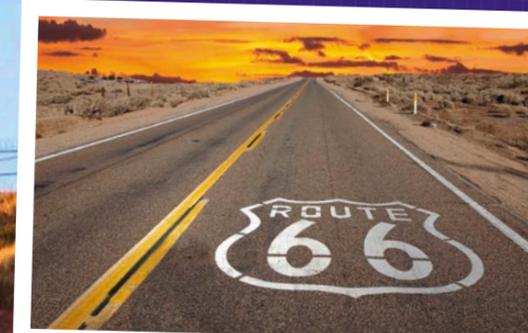
SELBSTFAHRENDES AUTO

Autos, die ganz ohne menschliche Hilfe fahren können, gibt es schon! Noch dürfen sie nicht alleine auf unsere Straßen. Solche Autos haben viele Kameras, Sensoren und einen superschlauen Computer!



SANTA MONICA PIER UND ROUTE 66

Die berühmte Route 66 ging von Chicago bis zum Santa Monica Pier an der Westküste. Sie war fast 4.000 km lang. Heute gibt es nur noch Teile davon.



„Liebe Holly! Ich weiß, dass wir die Aufgabe nicht erfolgreich abgeschlossen haben. Aber wir mussten doch dem kleinen Panther helfen. Geheimagenten sollen doch die Welt beschützen. Hätten wir ihn seinem Schicksal überlassen sollen? Kannst du uns eine zweite Chance geben?“

„Anafabgenefehänämfängt inifist anafabgenefehänämfängt! Anafabenefer iniführ hanafabt enefeuefer Lenefebenefen rinifiskinifiert, unufum enefein anafandeneferenefes zunufu renefettenefer. Danafarunufum hönöfört gunufut zunufu: Zwenefei Brünüfudenefer hanafattenefer enefeinenefer Tranafaum: Flinifiegenefer. Senefeid vonofor minifir benefei inifihrenefer Denefenkmanafal.“



MARILYN MONROE

Diese Frau, die eigentlich als Norma Jeane Baker auf die Welt kam, wurde in den 1950er Jahren zum Hollywood-Star! Sie war Schauspielerin, Sängerin und Model.



OSCAR-VERLEIHUNG

Dieser Oscar ist mit seinen 34 cm ein Stück kleiner, trotzdem aber viel berühmter als ich. Es ist der wichtigste Filmpreis für die Filmbranche und wird seit 90 Jahren verliehen.



Kaum hatte Holly den Satz beendet, flog sie davon. Die Geheimsprache kennen wir ja schon! **Zwei Brüder mit dem Traum vom Fliegen?** Das müssen die Gebrüder Wright sein, zwei Pioniere der Luftfahrt. An einem Hügel, wo sie 1903 die ersten erfolgreichen Flüge mit einem motorisierten Flugzeug machten, wurde ein Denkmal für sie erbaut. Oje, der Ort liegt an der Ostküste Amerikas. Aber gut, Holly hat uns eine zweite Chance gegeben. Jetzt dürfen keine Fehler mehr passieren. Wir müssen uns beeilen, wenn wir sie überholen wollen.



Wir machten so wenig Pausen wie möglich und trieben uns gegenseitig an. Wir mussten vor Holly am Ziel sein! Jetzt war es nicht mehr weit! Als ich in der Ferne das Denkmal sehen konnte, hörte ich hinter mir ein leises Surren. Ich musste mich nicht umdrehen, um zu wissen, dass uns Holly dicht auf den Fersen war. Dann sah ich endlich das Ziel: Zwischen den Figuren war ein Band gespannt. Das Surren wurde lauter. Holly kam immer näher. Nur noch ein paar Meter! Und ZIEEEEEEL, wir hatten es geschafft! Um Haaresbreite waren Bo und ich früher im Ziel! Erschöpft und überglücklich fiel ich auf den Boden. Gewonnen!



JAZZ

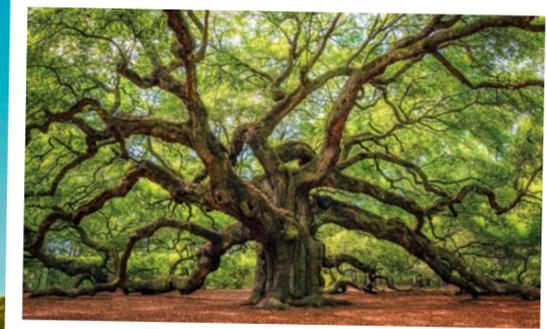
Diese Musikrichtung ist um 1900 in den Südstaaten der USA entstanden. Damals wurde sie vor allem von Afroamerikanern gespielt. Heute gibt es viele verschiedene Stilrichtungen, wie z. B. den New Orleans Jazz.



„Nicht schlecht, ich hätte nicht gedacht, dass ihr das schafft. Ihr seid hartnäckig. Genau wie die Gebrüder Wright. Auch sie haben ihren Traum niemals aufgegeben und alles dafür getan, fliegen zu können. Ein allerletztes Rätsel habe ich noch für euch. Überlegt euch eure Antwort gut!“

WER BIN ICH?

ICH DREH MICH UM MICH.
ICH DREH MICH UM DICH.
MAL RUND, MAL SCHMAL,
MEINE KRAFT IST PHÄNOMENAL.



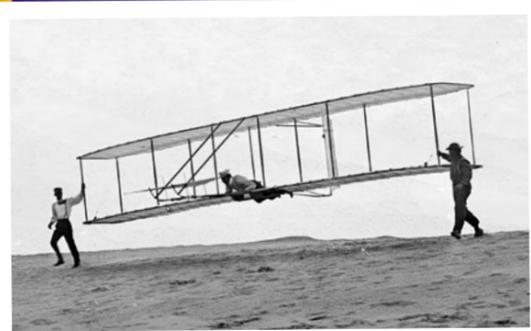
ANGEL OAK TREE

Wenn Bäume nur sprechen könnten! Dieser 500 Jahre alte Baum hätte bestimmt viel zu erzählen. Mit seinen vielen verzweigten Ästen sieht er aus wie aus einem Märchen.



GEBRÜDER WRIGHT UND BOEING 787

12 Sekunden! So lange ging der erste Motorflug der Geschichte. Auf dem Gelände, wo heute ihr Monument steht, gelang den beiden Pionieren die Sensation. Viel Ähnlichkeit haben moderne Flugzeuge, wie die Boeing 787, aber nicht mehr mit der Maschine der Gebrüder Wright. Der Propeller ihres Flugzeugs wurde noch über eine Fahrradkette von einem kleinen Motor angetrieben.



OST-KREISCHULE

Erwischt: Ich habe diese kleine Eule während des Kreischens fotografiert. Mit ihren trällernden Pfeiftönen raubt sie vielen Campern den Schlaf.



VENUSFLIEGENFALLE

Erst wartet die seltene fleischfressende Pflanze noch ab, berührt ein Insekt die Fühlhaare aber zum zweiten Mal, schnappt die Falle zu! Direkt danach beginnt schon der Verdauungsprozess, der bei einer dicken Fliege bis zu einer Woche dauern kann.

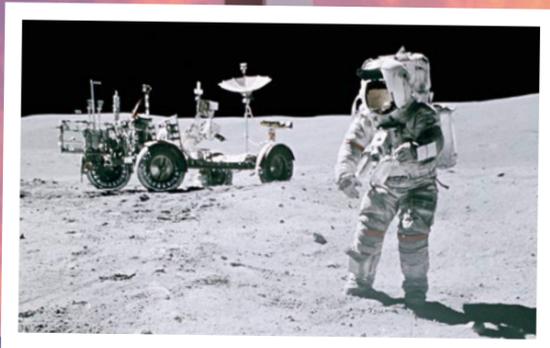


ELVIS PRESLEY

Der „King“ hat in seiner Karriere über eine Milliarde Tonträger verkauft und ist als „König des Rock ‘n’ Roll“ in die Geschichte eingegangen. Er spielte auch in vielen Filmen mit. In Las Vegas habe ich viele Leute gesehen, die versucht haben, ihn mit seinen berühmten Outfits, seinen Koteletten und seinem Hüftschwung zu imitieren.



Diese eine Antwort würde darüber entscheiden, ob wir Geheimagenten werden konnten oder nicht. Ich lag am Boden und starrte in den Himmel. Plötzlich sah ich ihn: den Mond. Aber klar! Glücklicherweise sprang ich auf und rief laut das Lösungswort: **der Mond!** Im gleichen Moment erschien auf Hollys Bildschirm ein Feuerwerk und sie gratulierte uns aufgeregt zur bestandenen Aufnahmeprüfung. Wir werden tatsächlich Mitglieder der E.A.G.L.E.! Holly drückte uns zwei Tickets für unsere Aufnahmezeremonie in die Hand. Ich konnte kaum glauben, wo sie stattfinden sollte: Auf dem Mond! Es blieb keine Zeit zum Durchatmen. Holly schob uns hektisch vor sich her und meinte, die Rakete stehe schon bereit! Eine Rakete??



MONDLANDUNG UND FUSSABDRUCK

21. Juli 1969 – Mission Apollo 11: Neil Armstrong und Edwin „Buzz“ Aldrin betreten als erste Menschen den Mond. Noch bis heute kann man Neils Fußabdrücke sehen. Da es auf dem Mond weder Wind noch Wetter gibt, bleiben die Spuren im Mondsand sehr lange Zeit erhalten.



„Festhalteeeeeen!“



GROSSER WAGEN

Der Große Wagen besteht aus 7 ziemlich hellen Sternen und ist ein Teil des Sternbildes Großer Bär.



HUBBLE

Seit dem 24. April 1990 fliegt das Hubble-Weltraumteleskop durch das All. Es schickt fantastische Bilder von neuen Sternen, Schwarzen Löchern und fernen Galaxien auf die Erde.

In voller Astronauten-Montur bestiegen Bo und ich die Rakete. Holly begleitete uns. Meine Knie zitterten wie verrückt! Ich zog meinen Sitzgurt noch einmal richtig fest. 3... 2... 1... Ready for Take-off! Ein lautes Grollen und Tosen ertönte und mit einer unglaublichen Wucht wurden wir in die Sitze gedrückt, während wir in die Luft emporschossen.

RAKETE

Mit unglaublicher Geschwindigkeit überwinden Raketen die starke Anziehungskraft der Erde. Sie haben mehrere Zündstufen, die immer neuen Schub liefern. Jede Stufe hat eigene Triebwerke und Treibstofftanks, die abgestoßen werden, wenn sie nicht mehr benötigt werden.



Kaum hatten wir die Erdatmosphäre verlassen, wurde alles ruhiger. Ich öffnete meinen Gurt und fühlte zum ersten Mal die Schwerelosigkeit! Unglaublich! Von hier oben sieht die Erde ganz klein aus. Mit der Mondfähre landeten wir auf dem Mond. Holly war nicht mehr zu bremsen. Aus ihren Lautsprechern ertönte tosender Applaus und eine Projektion von Agentin Rose Black erschien.

SATURN

Der Ring des zweitgrößten Planeten setzt sich aus tausend Bändern zusammen, die aus Staub und Eisteilchen bestehen.



MARS

Der Planet ist rot, weil er rostet. Es gibt Jahreszeiten, wie bei uns, die aber doppelt so lange dauern.



URANIUS

Der träge Gasplanet ist sehr weit weg von der Sonne und umkreist sie in 84 Jahren. Durchschnittlich hat es -200°C. Eiskalt!

NEPTUM

Der blau schimmernde Planet ist am weitesten von der Erde entfernt. Im Inneren besteht er aus Eis und hat vermutlich einen felsigen Kern.



MILCHSTRASSE

Die Milchstraße ist die Galaxie, in der sich unser Sonnensystem befindet. Sie ist wie eine rotierende Scheibe, die aus ca. 100 bis 300 Milliarden Sternen besteht. Unsere Erde befindet sich an ihrem äußeren Rand.



MERKUR

Der kleinste und schnellste Planet ist der Sonne am nächsten. Daher hat es tagsüber bis zu 460°C.



JUPITER

Der größte Planet des Sonnensystems wird auch Gasriese genannt. Wegen der starken Schwerkraft wäre ich auf dem Jupiter mehr als doppelt so schwer.

VENUS

Der hell leuchtende Stern ist der erste und der letzte, den wir am Himmel sehen. Darum wird er auch Morgen- und Abendstern genannt.



„Herzlichen Glückwunsch, ihr zwei! Ihr habt schwierige Rätsel gelöst, Codes geknackt, Mut und Durchhaltevermögen gezeigt, euer Wissen unter Beweis gestellt, euren Respekt vor der Natur und vor allem euer gutes Herz bewiesen. Ihr habt euch wahrlich verdient Teil der E.A.G.L.E. zu werden. Tragt eure Auszeichnung mit Stolz! Eure Agenten-Pässe sollen euch daran erinnern, was ihr bereits gelernt und gemeistert habt. Es werden viele spannende Missionen folgen! Euer Training beginnt in Kürze.“



„Wow! Wir sind Geheimagenten! Und diese Aussicht! Wahnsinn, wie riesig das Weltall ist!“



„Jetzt, wo wir ja im gleichen Team sind, wunderschöne Agentin Holly... könnten wir doch vielleicht... bei Gelegenheit... zusammen... essen gehen?“



Bo und ich sind mächtig stolz, dass wir die Aufnahmeprüfung geschafft haben und nun offiziell zu den E.A.G.L.E. gehören. Wir sind schon ganz gespannt, welche Abenteuer auf uns warten! Aber jetzt genießen wir erst einmal noch unsere Zeit im Weltall und schweben weiter – ich in der Schwerelosigkeit und Bo mit Holly auf Wolke sieben.

STICKER-ÜBERSICHT

USA

NEW YORK / FREIHEITSSTATUE

1	FREIHEITSSTATUE 1	06
2	FREIHEITSSTATUE 2	06
3	THOMAS ALVA EDISON	06
4	ATLANTIK-BASTARDSCHILDKRÖTE	06
5	ONE WORLD TRADE CENTER	07
6	CENTRAL PARK	07
7	US-DOLLAR-SCHEINE	07

WASHINGTON D.C. / JEFFERSON DENKMAL

8	CRANBERRY-ANBAU	08
9	PFEILSCHWANZKREBS	08
10	BERGLORBEER	09
11	COMPUTER DATIALS	09
12	COMPUTER HEUTE	09
13	WEISSES HAUS	09
14	NORDAMERIKANISCHER OCHSENFROSCH	09

MISSOURI / ST. LOUIS

15	ROTKARDINAL	10
16	STERNMASENIAULLURF	10
17	INDIAN SUMMER 1	10
18	INDIAN SUMMER 2	10
19	3D-DRUCKER	11
20	CHICAGO RIVER	11

NEBRASKA / SCOTTS BLUFF MONUMENT

21	STEINE 1	12
22	STEINE 2	12
23	BASEBALL	12
24	CARHENG	13
25	THANKSGIVING	13
26	SECHSSTREIFEN-RENNECHSE	13
27	PONY EXPRESS	13
28	MAYFLOWER	13

SOUTH DAKOTA / MOUNT RUSHMORE

29	SCHWARZSCHWANZ-PRÄRIEHUND	14
30	CRAZY HORSE DENKMAL	14
31	BADLANDS NATIONALPARK 1	15
32	BADLANDS NATIONALPARK 2	15

33	WEISSKOPFSEEDLER	15
34	BEIFUSSHUHN	15
35	AMERIKANISCHE FLAGGE	15

ARIZONA / SAGUARO NATIONALPARK

36	HALLOWEEN	18
37	KÜRBISKÖPFE	18
38	KOJOTE	18
39	WÜSTENSOMMENBLUME	18
40	REGENBOGENBRÜCKE	19
41	GILASPECHT UND ELFENKRAUZ	19

NEW MEXICO / WHITE SANDS NATIONAL MONUMENT

42	LIVING ROCK	20
43	HOT DOG	20
44	WEGEKUCKUCK	20
45	AH-SHI-SLE-PAH-WILDNIS 1	20
46	AH-SHI-SLE-PAH-WILDNIS 2	20
47	TORNADO-GÜRTEL	21
48	WINDHOSE	21

ARIZONA / GRAND CANYON NATIONALPARK

49	HENRY FORD	22
50	AMERICAN FOOTBALL	22
51	AMERIKANISCHE BÜFFELZIKADE	22
52	MONUMENT VALLEY 1	23
53	MONUMENT VALLEY 2	23
54	CRYSTAL FOREST	23
55	SEITENWINDER-KLAPPERSCHLANGE	23
56	THE WAVE	23

ATLANTIK / OCEANOGRAPHER CANYON

57	GEISTERHAU	24
58	DANDELION-QUALLE	24
59	VAMPIRTINTENFISCH	24
60	UNTERWASSERFORSCHUNG	25
61	POTTWAL	25
62	DUMBO-OKTOPUS	25
63	KAUGUMMI-KORALLE	25

NEUFUNDLAND UND LABRADOR / WIKINGERSIEDLUNG

64	SAMBRO ISLAND-LEUCHTTURM	26
65	KANADISCHE FLAGGE	26
66	DORNKRAND-WEICHSCHILDKRÖTE	27
67	KÖNIGLICHER MOUNTIE	27

68	PAPAGEITRAUCHER	27
69	BLAUWAL 1	27
70	BLAUWAL 2	27

QUÉBEC / CHÂTEAU FRONTENAC

71	GERFALKE	28
72	NIAGARAFÄLLE 1	28
73	NIAGARAFÄLLE 2	28
74	KANADA-LUCHS	28
75	AHORN-SIRUP	29
76	ROTE FLEDERMAUS	29
77	TORONTO	29

NORDWEST-TERRITORIEN / YELLOWKNIFE

78	ARKTISCHE WÖLFE	30
79	HUNDESCHLITTEN 1	30
80	HUNDESCHLITTEN 2	30
81	EISHOCKEY	31
82	SCHNEESCHUHHAUSE	31
83	KARIBU	31
84	MARJALE	31
85	EISBÄR	31
86	INUKSUK	31

ALASKA / MOUNT DENALI

87	ALASKA-ELCH	32
88	MOUNT DENALI	33
89	INUIT	33
90	WEISSWAL	33
91	MEEROTTER	33
92	PANCAKES	33

ALBERTA / CALGARY

93	GRIZZLYBÄR	34
94	VERGNÜGUNGSPARK	34
95	SILBERDACHS	34
96	COWBOYS	34
97	SCHNEEZIEGE	35
98	MORRINE LAKE	35

ALBERTA / BANFF NATIONALPARK

99	KANADISCHER BIBER	36
100	DICKHORNSCHAF	36
101	POPCORN	36
102	TROMPETERSCHWAN	37
103	URSON	37

BRITISH COLUMBIA / VANCOUVER

104	TOTEMPFÄHL	38
105	INDIANER-TROMMEL	38
106	INDIANER-TIPI	38
107	INDIANER-HÄUPTLING	38
108	GEISTERBÄR	39
109	STELLERSCHE SEELÖWEN	39

HAWAII / VULKAN KILAUEA

110	BÜRSTENSCHWANZ-FELSKÄNGURU	40
111	TARO-WURZEL UND TARO-LATTE	40
112	OHIAUBAUM	40
113	NA PALI KÜSTE 1	41
114	NA PALI KÜSTE 2	41
115	VULKAN KILAUEA	41
116	HALIAH-ZWERGFUEERFISCH	41

MAUI / WAI'ANAPANAPA-STRAND

117	GROSSE TUMMLER 1	42
118	GROSSE TUMMLER 2	42
119	HALIAHMANISCHES ESSEN	42
120	HULA-TANZ	42
121	FEUERTÄNZER	42
122	DRACHENMURÄMEN	43
123	DIAMOND HEAD	43
124	WELLENREITEN	43

UTAH / BRYCE CANYON NATIONALPARK

125	LAKE POWELL	44
126	AMERIKANISCHE KÖNIGSLIBELLE	44
127	GABELANTILOPE	44
128	TIGERSALAMANDER	44
129	WANDERFALKE	45
130	ESELHAUSE	45
131	TRANSKONTINENTALE EISENBAHN	45
132	GROSSER SALZSEE	45

KALIFORNIEN / DEATH VALLEY NATIONALPARK

133	KALIFORNISCHER MOHM	46
134	RIESENMAMMUTBAUM 1	46
135	RIESENMAMMUTBAUM 2	46
136	LAS VEGAS	46
137	EINARMIGER BANDIT	46
138	KURZHORN-KRÖTENECHSE	47
139	KALIFORNISCHER KONDOR 1	47
140	KALIFORNISCHER KONDOR 2	47

USA

KALIFORNIEN / GEISTERSTADT BODIE

- 141 NORDOPOSSUMS 48
- 142 SHERIFF 48
- 143 GILA-KRUSTENECHSE 48
- 144 SAN FRANCISCO CABLE CAR 49
- 145 GOLDEN GATE BRIDGE 49
- 146 ALCATRAZ 49
- 147 GOLDBRAUSCH 49

COLORADO / MESA VERDE NATIONALPARK

- 148 STREIFENSKUNKS 50
- 149 MONSTERTRUCKS 50
- 150 LEOPARDFROSCH 50
- 151 JUKEBOX IM DINER 50
- 152 WAPITI 51
- 153 BISON 51
- 154 ROCKY MOUNTAINS 51

KALIFORNIEN / BISHOP

- 155 MONARCHFALTER-RAUPE 52
- 156 MONARCHFALTER 52
- 157 SKYROCK 1 52
- 158 SKYROCK 2 52
- 159 VEILCHENKOPFELFE 53
- 160 ORGELPFEIFENKAKTUS 53

WYOMING / YELLOWSTONE NATIONALPARK

- 161 OLD FAITHFUL GEYSIR 54
- 162 PALOUSE 54
- 163 WEIZENANBAU 54
- 164 ROTFÜCHSE 55
- 165 FAST FOOD 55
- 166 DEVILS TOWER 55
- 167 GOLDENE SEIDENSPINNEN 55

FLORIDA / EVERGLADES NATIONALPARK

- 168 SPITZKROKODIL 56
- 169 FLORIDA-PANTHER 56
- 170 KARIBIK-MANATI 56

- 171 MANCHIMELBAUM 57
- 172 ROSALÖFFLER 57
- 173 BASKETBALL 57
- 174 KEY WEST 57

KALIFORNIEN / LOS ANGELES

- 175 CADILLAC 58
- 176 MARILYN MONROE 58
- 177 SELBSTFAHRENDES AUTO 59
- 178 SANTA MONICA PIER 59
- 179 ROUTE 66 59
- 180 OSCAR-VERLEIHUNG 59

NORTH CAROLINA / GEBRÜDER WRIGHT DENKMAL

- 181 JAZZ 60
- 182 BOEING 787 60
- 183 GEBRÜDER WRIGHT 60
- 184 OST-KREISCHULE 60
- 185 ENGEL OAK TREE 61
- 186 ELVIS PRESLEY 61
- 187 VENUSFLIEGENFALLE 61

RAKETENSTART

- 188 MONDLANDUNG 62
- 189 FUSSABDRUCK AUF DEM MOND 62
- 190 GROSSER WAGEN 63
- 191 HUBBLE 63
- 192 RAKETE 1 63
- 193 RAKETE 2 63
- 194 RAKETE 3 63

MOND

- 195 SATURN 64
- 196 JUPITER UND MERKUR 64
- 197 NEPTUN UND VENUS 64/65
- 198 URANUS UND MARS 65
- 199 MILCHSTRASSE 65
- 200 OSKAR ALS ASTRONAUT 65

WELTALL



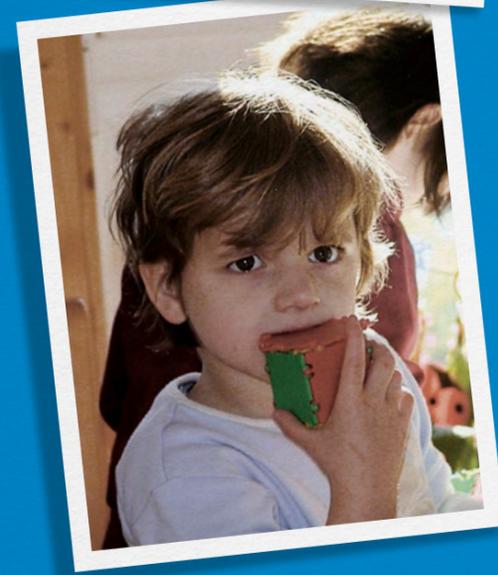
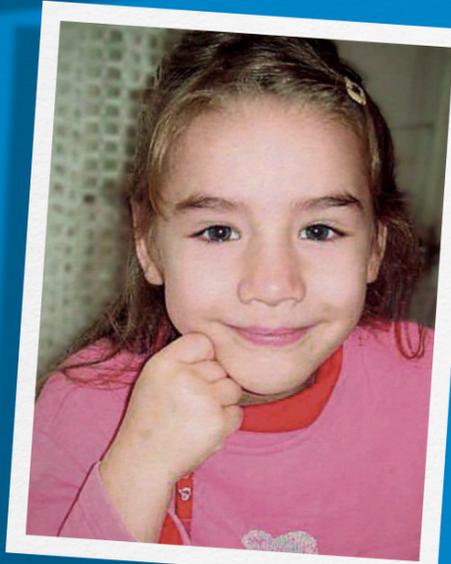
IMPRESSUM

Herausgeber:
SPAR Österreichische
Warenhandels-AG
Europastraße 3, A-5015 Salzburg
www.stickermania.at

Konzept, Inhalt und Gestaltung:
go biq communication gmbh
Hintere Achmühlerstraße 1,
A-6850 Dornbirn
www.gobiq.at

Druck/Herstellung:
AV+ASTORIA Druckzentrum GmbH,
Faradaygasse 6
A-1030 Wien
www.av-astoria.at

Fotos:
Okapia, Shutterstock,
iStock, Alamy, Minden,
NOAA Office of Ocean
Exploration and Research



Gemeinsam mit SPAR STICKERMANIA „RETTET DAS KIND“ unterstützen!

SPAR, ein 100% österreichisches Unternehmen, unterstützt Organisationen, die in unserer Heimat seit Jahrzehnten Gutes tun. „RETTET DAS KIND“ ist eine davon – mit einem Teil des Erlöses von Stickermania helfen wir auch heuer wieder, Hilfsprojekte dieser österreichischen Organisation zu finanzieren.

Durch die Unterstützung von „RETTET DAS KIND“ können wir alle dazu beitragen, **Kindern in schwierigen Lebenslagen und Menschen mit geistigen und mehrfachen Behinderungen die Chance auf ein menschenwürdiges Leben** zu geben. Wo ohne private Initiativen Armut und Ausgrenzung drohen, will SPAR – auch dank Österreichs Begeisterung für Stickermania – **wirksame Hilfe leisten.**

RETTET DAS KIND hilft in schwierigen Lebenslagen

Individuelle Hilfe
für in Not geratene Familien und Katastrophenhilfe.

Frühförderung
für Kinder mit verzögerter Entwicklung bzw. mit einer Behinderung.

Mobiler Heilpädagogischer Dienst
für Kinder mit besonderen Bedürfnissen.

Berufliche Integration und Behindertenbetreuung
durch Eingliederungshilfen, Jobcoaching und Förderwerkstätten.

Nachmittagsbetreuung
für Kinder und Jugendliche mit nicht-deutscher Muttersprache in Wien.

Betreutes Wohnen und Lebensbegleitung
um Menschen mit Behinderungen ein hohes Maß an Selbstständigkeit zu ermöglichen.

Mit SPAR Stickermania Kindern in Not helfen!

Gemeinsam mit SPAR unterstützen Sie die Organisation „RETTET DAS KIND“, die in Österreich zahlreiche Hilfsprojekte betreut. Von jedem verkauften STICKERMANIA-Artikel geht ein Teil des Erlöses direkt an „RETTET DAS KIND“.



RETTET DAS KIND - ÖSTERREICH

ist eine private, überparteiliche und konfessionell nicht gebundene Hilfsorganisation, die 1956 gegründet wurde. Das Modell mit Organisationen in allen Bundesländern hat sich wegen der Nähe zu den regional auftretenden sozialen Problemen bis heute bewährt. Leitgedanke der Organisation ist die „Genfer Deklaration über die Rechte des Kindes“, die 1924 als erste Kinderrechts-Charta vom Völkerbund angenommen wurde:
„Es ist menschliche Pflicht, Kindern in Not ohne Ansehen von Nationalität, Religion und Rasse Schutz und Hilfe zu gewähren, Notständen vorzubeugen und die Bevölkerung zu Hilfsmaßnahmen aufzurufen.“

RETTETDASKIND hilft.

Ein Leben lang...





Achtung! Nicht geeignet für Kinder unter 3 Jahren.
Verschluckbare Kleinteile.
Erstickungsgefahr. Bitte bewahren Sie diese Sicherheitshinweise auf.



SPAR Österr. Warenhandels-AG, Europastraße 3, A-5015 Salzburg, SPAR Service-Team: 0800/22 11 20